BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Amorbach mit Beuchen, Boxbrunn, Neudorf und Reichartshausen

Kirchzell mit Breitenbuch, Buch, Ottorfszell, Preunschen und Watterbach

Schneeberg mit Hambrunn und Zittenfelden

Weilbach mit Weckbach, Gönz, Ohrnbach, Wiesenthal, Reuenthal und Sansenhof

Woche: 51/2023 | 19. Dezember 2023

GLÜHWEIN Treff

AM »ALTEN RATHAUS«

MIT KARTENVORVERKAUF ZUR
CCA PRUNKSITZUNG (26.01.2024)

Maximal 6 Karten (1 Tisch) pro Person

DEZEMBER **29** AB 17:00 UHR

FREITAG

LASST UNS GEMEINSAM DAS JAHR BESCHLIESSEN
BEI GLÜHWEIN UND WÜRSTCHEN.

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

Carneval Club
Amorbach 1954 e.V.

Ergebnisse der Wasseruntersuchung nach der Trinkwasserverordnung

Bekanntmachung

nach § 9 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeit von Wasch- und Reinigungsmitteln

Ergebnisse der Wasseruntersuchung nach der Trinkwasserverordnung:

Ortsnetz	Gesamthärte °dH	Härtebereich (Waschmittelgesetz)	pH-Wert
Amorbach	5,4	weich	7,77
Beuchen	4,5	weich	7,98
Boxbrunn	5,4	weich	7,75
Neudorf-Reichartshausen	6,5	weich	7,72

Die vollständigen Untersuchungsergebnisse gemäß Trinkwasserverordnung finden Sie auf unserer Homepage unter „Rathaus & Bürgerdienste" – Was erledige ich wo? – Wasserhärtegrade/Wasserqualität

Amorbach, 23.11.2023
STADT AMORBACH

Schmitt
1. Bürgermeister

Fundverzeichnis der Stadt Amorbach

Fundsachen	Fundort
Kopfhöhrer	Kirchentreppe
Ring	Philosophenweg
Handschuhe	Geisgraben
Kinderhandschuhe	Marstall
Kuscheltier (Spiderman)	

Feuerwerksverbot

Aus gegebenem Anlass weist die Stadt Amorbach darauf hin, dass das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen in der Nähe von geschützten Gebäuden wie Kirchen und Seniorenresidenzen sowie in der Nähe von Fachwerkbebauungen aus Gründen des Brandschutzes gem. *§ 23 Abs. 1 1. SprengV* **untersagt** ist.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Stadt Amorbach
Ordnungsamt

Wasseruhren selbst ablesen

Haben Sie schon Ihre Wasseruhr abgelesen?
Wir erinnern an unsere Bekanntmachung im Amtsblatt vom 05.12.2023. **Späteste Abgabe** der Zählerstandsmeldung ist der **04.01.2024**. Liegt bis zu diesem Zeitpunkt keine Zählerstandsmeldung vor, so wird der Verbrauch geschätzt (spätere Berichtigungen können nicht berücksichtigt werden).

Neujahrsempfang 2024

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
ein ereignisreiches Jahr neigt sich seinem Ende zu. Ein Jahreswechsel ist im Grunde nur ein Datumswechsel, aber es ist auch eine Gelegenheit, um das vergangene Jahr zu reflektieren und sich zu fragen, was das neue Jahr bringen mag. Lassen Sie uns gemeinsam einen Blick auf die vielfältigen Ereignisse in 2023 werfen und uns auf das Jahr 2024 einstimmen. Die Stadt Amorbach lädt die Bevölkerung bereits jetzt schon zum Neujahrsempfang am

Sonntag, 14. Januar 2024, ab 18.00 Uhr
in die „Alte Turnhalle“

ein.

Neben der Neujahrsansprache von Herrn 1. Bürgermeister Peter Schmitt stehen Ehrungen und Auszeichnungen im Mittelpunkt. Danach bietet sich die Möglichkeit des Gedankenaustausches im persönlichen Gespräch.

Bürgerservice-Portal demnächst startklar

Derzeit laufen die letzten Vorbereitungen, damit das Bürgerservice-Portal der Stadt Amorbach pünktlich zum neuen Jahr seine Arbeit aufnehmen kann.

Was ist das Bürgerservice-Portal überhaupt?
Das Bürgerservice-Portal ist Ihre Eingangstür für das „Digitale Rathaus“, das verschiedene Online-Dienste und Formulare enthält. Über die Homepage:

www.amorbach.de/buergerservice

können Sie aus den derzeit zur Verfügung stehenden Angeboten das passende auswählen. Aufgrund der technischen und rechtlichen Vorgaben können hier mit dem Start des Bürgerservice-Portals noch nicht alle Behördengänge abgebildet werden. Ihr Besuch im Rathaus der Stadt Amorbach wird für viele Anliegen noch notwendig sein, doch ist der digitale Startschuss mit dem Bürgerservice-Portal gefallen. Im Bürgerservice-Portal gibt es verschiedene Möglichkeiten der Anmeldung bzw. Nutzung. Diese hängen mit der Sensibilität der angebotenen Dienstleistung zusammen.

Sie haben zwei verschiedene Möglichkeiten unser Bürgerservice-Portal zu nutzen:
- Ohne Registrierung
- nur bestimmte Formulare/Anträge einsehbar
- Registrierung mittels BayernID
- Benutzername Passwort (niedriges Vertrauensniveau)
- Authega (mittleres Vertrauensniveau)
- Personalausweis (hohes Vertrauensniveau)

Vorteile der Registrierung mittels BayernID (je nach Vertrauensniveau):
- Vorbefüllung der Antragsformulare mit den entsprechenden Daten
- Elektronische Unterschrift
- Elektronisches persönliches Postfach
- Zukünftig elektronische Bescheidzustellung

Sollte Ihr persönliches Erscheinen aus Gründen der Identifikation oder zur Abgabe weiterer Unterlagen erforderlich sein, werden wir Sie im Rahmen der Erfassung Ihrer Anträge ausdrücklich darauf hinweisen.

Stadtratsitzungen

Die nächste Stadtratsitzung ist an folgendem Termin vorgesehen:

Donnerstag, 18.01.2024

Beginn ist um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Alten Rathauses.
Die Tagesordnungspunkte entnehmen Sie bitte den öffentlichen Aushängen oder unserer Homepage unter Stadtratsitzungen/Bürgerinfoportal.
Anträge zu Sitzungen sollen 10 Tage vorher der Verwaltung vorliegen.

Markt Kirchzell
mit Breitenbuch, Buch, Ottorfszell,
Preunschen und Watterbach

Amtliches
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Geänderte Abfuhrtermine

Aufgrund der Weihnachtsfeiertage verschieben sich die Abfuhrtermine wie folgt:

Gelber Sack – Samstag 23.12.2023
Biotonne – Mittwoch 27.12.2023

Ablesen der Wasserzähler für die Jahresabrechnung 2023

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
es ist schon wieder soweit:

Wir benötigen die Stände Ihrer Wasserzähler, denn die Abrechnung der Wasser- und Abwassergebühren 2023 steht an. Das Ablesen der Wasserzähler erfolgt wieder durch **Selbstablesung** – **Stichtag 31.12.2023**.

Mitte Dezember erhalten Sie die entsprechenden Wasserableseschreiben mit Ihren persönlichen Abnehmerdaten. Sie haben dann drei Möglichkeiten für die Abgabe Ihres Zählerstandes:

- Mit Ihrem **Smartphone** über den **QR-Code**, den Sie auf der Postkarte finden
- **Wasserzählerkarte ONLINE** auf unserer Homepage www.kirchzell.de über folgenden Button:

→ auf der Postkarte finden Sie Zugangsdaten für die Eingabe.

Die Zählernummer muss nicht mehr erfasst werden!

- Per Post bzw. Einwurf in den Rathausbriefkasten

Sparen Sie sich Zeit und Wege, indem Sie Ihre Angaben schnell, einfach und bequem **online** übermitteln - Wir freuen uns sehr, wenn Sie vorzugsweise eine der digitalen Varianten nutzen! **WICHTIG:** Zählerstände, die uns bis zum **7. Januar 2024** nicht vorliegen, werden geschätzt. Wir danken für Ihre Mithilfe und bleiben Sie gesund!

Ihre Kassenverwaltung

Abfallkalender 2024

Für das Jahr 2024 ergibt sich die besondere Situation, dass die Termine für die Rest- und Biomüllabfuhr ab dem 01.07.2024 noch nicht feststehen. Der Kalender wird daher ohne diese Termine mit einem entsprechenden Hinweis veröffentlicht.

Grund hierfür ist die Umstellung auf die 4-wöchentliche Restmüllabfuhr in Verbindung mit der Abfuhr von Rest- und Biomüll durch ein neues Abfuhrunternehmen ab dem 01.07.2024. Dieses wird erst im ersten Halbjahr 2024 seine Strukturen im Landkreis Miltenberg einrichten und mit der Tour- und Terminplanung beginnen.

Um Unstimmigkeiten zu vermeiden, hat sich das Landratsamt Miltenberg daher gegen eine Veröffentlichung der angesprochenen Termine entschieden. Dies wird schnellstmöglich nachgeholt, sobald die Termine final bekannt sind. Die Kreisverwaltung bittet hierfür um Verständnis und um Ihre Unterstützung bei der Umstellung auf die 4-wöchentliche Restmüllabfuhr und der hierzu im neuen Jahr startenden Öffentlichkeitsarbeit.

Sitzungen des Gemeinderats

Die nächste Gemeinderatssitzung findet voraussichtlich an folgendem Termin statt:

Freitag, den 12.01.2024, Beginn 19 Uhr im Sitzungssaal
Freitag, den 02.02.2024, Beginn 19 Uhr im Sitzungssaal

Die Tagesordnungspunkte können den jeweiligen Bekanntmachungen – angeheftet an den Gemeindeanschlagtafeln – und unserer Homepage entnommen werden.

Anträge, Baupläne, Anfragen usw., die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens, gemäß § 21 der Geschäftsordnung, bis zum 7. Tag vor der Sitzung beim ersten Bürgermeister eingereicht werden.

In der Bürgerfragestunde haben interessierte Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich mit ihren Fragen und Anliegen direkt an den Bürgermeister und an den Gemeinderat zu wenden.

Markt Schneeberg
mit Hambrunn und Zittenfelden

Amtliches
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Öffnungszeiten Rathaus Schneeberg

Montag, Mittwoch und Freitag **von 08.00 bis 12.00 Uhr,**
Dienstag **von 09.00 bis 12.00 Uhr,**
Donnerstag **von 09.00 bis 12.00 Uhr und**
von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Gesprächstermine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Telefon: (09373) 9739-40
Telefax: (09373) 9739-51
Email: gemeinde@schneeberg-odenwald.de
Homepage: http://www.schneeberg-odenwald.de

Verschiebung des Abfuhrplanes

Die Müllabfuhr verschiebt sich infolge der Weihnachtsfeiertage für:

Gelber Sack: **Samstag**, den 23.12.2023
Braune Tonne: Mittwoch, den 27.12.2023

Sitzungen des Gemeinderates

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden voraussichtlich an folgenden Terminen statt:

Mittwoch, den 17.01.2024,
Freitag, den 16.02.2024.

Beginn jeweils um 19.00 Uhr.

Die Tagesordnungspunkte können den jeweiligen Bekanntmachungen - angeheftet an den Gemeindeanschlagstafeln – und unserer Homepage entnommen werden.

Anträge, Baupläne, Anfragen usw., die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens, gemäß § 21 der Geschäftsordnung, bis zum 8. Tag vor der Sitzung beim ersten Bürgermeister eingereicht werden.

In der Bürgerfragestunde haben interessierte Bürger die Möglichkeit, sich mit ihren Fragen und Anliegen direkt an den Bürgermeister und an den Gemeinderat zu wenden.

Standesamtliche Nachrichten

Geburten – Wir gratulieren!

05.10.2023 Rosalie Maria Nahrath
Eltern: Susanne und Werner Nahrath, Weinbergstr. 5, 63936 Schneeberg

Einladung zur Bürgerversammlung

Am 6. Januar 2024 (Dreikönig) findet eine Bürgerversammlung statt.

Beginn: 14.00 Uhr im Dorfwiesenhaus

Neben den Informationen zum Ortsgeschehen kann gefragt und diskutiert werden.
Herzliche Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger!

Neujahrsempfang 2024

Der Markt Weilbach möchte das neue Jahr traditionell mit dem Neujahrsempfang am

Samstag, 6. Januar 2024 um 10 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus Weckbach.eröffnen.

Neben einem Resümee über das Jahr 2023, einige Gedanken zum beginnenden Jahr, werden wieder verdiente Weilbacher Bürgerinnen und Bürger geehrt. Hierzu laden wir Sie recht herzlich ein.

Gemeinderatssitzungen in Weilbach

Die nächste Gemeinderatsitzung ist an folgenden Terminen vorgesehen:

Dienstag, 19.12.2023, 19.00 Uhr – Sitzungssaal (ehem. Raiba Gebäude), Weilbach
Dienstag, 23.01.2024, 19.00 Uhr – Sitzungssaal (ehem. Raiba Gebäude), Weilbach

Anträge, Anfragen, usw. die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens am 6. Tag vor der Sitzung eingereicht werden.

Die Sitzungstermine sowie die Tagesordnungspunkte können auch auf der Homepage www.weilbach.de entnommen werden. Zusätzlich werden diese auch an den Anschlagstafeln veröffentlicht.

Der Markt Weilbach sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Hausmeister / Facility Manager (m/w/d)

für die kommunalen Liegenschaften sowie die Liegenschaften der Bau- und Vermietungs- GmbH Weilbach in Vollzeit.

Ihr Profil:

- Einschlägige abgeschlossene Berufsausbildung mit einer Ausbildungsdauer von mindestens 3 Jahren Elektroniker, Energie- Gebäudetechnik, Heizungsinstallateur, oder eine vergleichbare Ausbildung mit entsprechender technischer Ausrichtung
- Fundierte Kenntnisse der Funktionsweise und im Umgang mit Regelungstechnik gebäudetechnischer Anlagen und der Bedienung von Gebäudeleittechnik
- Fundierte Kenntnisse über die erforderlichen Vorschriften und Normen sowie einschlägige Berufserfahrung im Aufgabengebiet sind von Vorteil
- Grundkenntnisse EDV - Offi ce
- Körperliche Belastbarkeit
- Gute Auffassungsgabe sowie sorgfältige, lösungsorientierte und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Teamfähigkeit, Flexibilität, Zuverlässigkeit und freundliches Auftreten
- Bereitschaft zur Wochenendarbeit
- Teilnahme an Rufbereitschaft/Winterdienst
- Bewerber, die für Tageseinsätze der Freiwilligen Feuerwehr Weilbach zur Verfügung stehen, sind erwünscht.

Wesentliche Stelleninhalte:

- Allgemeine Hausmeistertätigkeiten; Kontrolle der Liegenschaften, Mängelbehebung, Dokumentation, Energiemanagement, Organisatorische Tätigkeiten im Rahmen der Instandhaltung und Pflege der Liegenschaften.
- Zusammenarbeit mit externen Dienstleistern und Firmen
- Ansprechpartner für Mieter in technischen Fragen
- Prüfung von Anlagen einschließlich technischer Kontrolle, Reparaturen und Instandhaltung nach Unfallverhütungsvorschriften

Die Einstellung erfolgt unbefristet und nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) mit allen üblichen Sozialleistungen einschließlich betrieblicher Altersvorsorge sowie Job-Rad.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 31.12.2023 an den Markt Weilbach, Hauptstraße 59, 63937 Weilbach bzw. an robin.haseler@weilbach.de

Für Informationen steht Ihnen Frau Elke Burckhardt (Geschäftsleitung) Tel. 09373/9719-13 zur Verfügung.

Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung

Amtliche Bekanntmachung

Die nachstehende Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung wurde in der Gemeinderatsitzung vom 15.12.2023 beschlossen. Diese Satzung tritt zum 01.01.2024 in Kraft.

Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung des Marktes Weilbach (BGS-EWS)

Auf Grund der Art. 5, 8 und 9 des Kommunalabgabengesetzes erlässt der Markt Weilbach folgende Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung:

§ 1

Beitragserhebung

Der Markt erhebt zur Deckung ihres Aufwands für die Herstellung der Entwässerungseinrichtung einen Beitrag. Die Erhebung des Beitrages wird auf das Kommunalunternehmen des Marktes Weilbach (KMW) übertragen. Dies gilt auch für den Erlass und die Vollstreckung der Bescheide (Ermächtigungsgrundlage).

§ 2

Beitragstatbestand

Der Beitrag wird für bebaute, bebaubare oder gewerblich genutzte oder gewerblich nutzbare Grundstücke erhoben sowie für Grundstücke und befestigte Flächen, die keine entsprechende Nutzungsmöglichkeit aufweisen, auf denen aber tatsächlich Abwasser anfällt, wenn

1. für sie nach § 4 EWS ein Recht zum Anschluss an die Entwässerungseinrichtung besteht oder
2. sie – auch aufgrund einer Sondervereinbarung – an die Entwässerungseinrichtung tatsächlich angeschlossen sind.

§ 3

Entstehen der Beitragsschuld

1. Die Beitragsschuld entsteht mit Verwirklichung des Beitragstatbestandes. Ändern sich die für die Beitragsbemessung maßgeblichen Umstände im Sinn des Art. 5 Abs. 2a KAG, entsteht die – zusätzliche – Beitragsschuld mit dem Abschluss der Maßnahme.
2. Wird erstmals eine wirksame Satzung erlassen und ist der Beitragstatbestand vor dem Inkrafttreten dieser Satzung erfüllt, entsteht die Beitragsschuld erst mit Inkrafttreten dieser Satzung.

§ 4

Beitragsschuldner

Beitragsschuldner ist, wer im Zeitpunkt des Entstehens der Beitragsschuld Eigentümer des Grundstücks oder Erbbauberechtigter ist.

§ 5

Beitragsmaßstab

1. Der Beitrag wird nach der Grundstücksfläche und der Geschossfläche der vorhandenen Gebäude berechnet. Die beitragspflichtige Grundstücksfläche wird bei Grundstücken von mindestens 2.000 m² Fläche (übergroße Grundstücke) in unbeplanten Gebieten

- bei bebauten Grundstücken auf das 3-fache der beitragspflichtigen Geschossfläche, mindestens jedoch 2.000 m²
- bei unbebauten Grundstücken auf 2.000 m² begrenzt.

2. Die Geschossfläche ist nach den Außenmaßen der Gebäude in allen Geschossen zu ermitteln. Keller werden mit der vollen Fläche herangezogen. Dachgeschosse werden nur herangezogen, soweit sie ausgebaut sind. Gebäude oder selbstständige Gebäudeteile, die nach der Art ihrer Nutzung keinen Bedarf nach Anschluss an die Schmutzwasserableitung auslösen oder die nicht angeschlossen werden dürfen, werden nicht herangezogen; das gilt nicht für Gebäude oder Gebäudeteile, die tatsächlich an die Schmutzwasserableitung angeschlossen sind. Balkone, Loggien und Terrassen bleiben außer Ansatz, wenn und soweit sie über die Gebäudefluchtlinie hinausragen.

3. Bei Grundstücken, für die eine gewerbliche Nutzung ohne Bebauung zulässig ist, sowie bei sonstigen unbebauten Grundstücken wird als Geschossfläche ein Viertel der Grundstücksfläche in Ansatz gebracht. Grundstücke, bei denen die zulässige oder für die Beitragsbemessung maßgebliche vorhandene Bebauung im Verhältnis zur gewerblichen Nutzung nur untergeordnete Bedeutung hat, gelten als gewerblich genutzte unbebaute Grundstücke im Sinn des Satzes 1.

4. Ein zusätzlicher Beitrag entsteht mit der nachträglichen Änderung der für die Beitragsbemessung maßgeblichen Umstände, soweit sich dadurch der Vorteil erhöht. Eine Beitragspflicht entsteht insbesondere

- im Falle der Vergrößerung eines Grundstücks für die zusätzlichen Flächen, soweit für diese bisher noch keine Beiträge geleistet wurden,

- im Falle der Geschossflächenvergrößerung für die zusätzlich geschaffenen Geschossflächen sowie im Falle des Abs. 1 Satz 2 für die sich aus ihrer Vervielfachung errechnende zusätzliche Grundstücksfläche,
- im Falle der Nutzungsänderung eines bisher beitragsfreien Gebäudes oder Gebäudeteils im Sinn des § 5 Abs. 2 Satz 4, soweit infolge der Nutzungsänderung die Voraussetzungen für die Beitragsfreiheit entfallen.

5. Wird ein unbebautes Grundstück, für das ein Beitrag nach Abs. 3 festgesetzt worden ist, später bebaut, so wird der Beitrag nach Abzug der nach Abs. 3 berücksichtigten Geschossflächen und den nach Abs. 1 Satz 2 begrenzten Grundstücksflächen neu berechnet. Dieser Betrag ist nachzuentrichten. Ergibt die Gegenüberstellung ein Weniger an Geschossflächen, so ist für die Berechnung des Erstattungsbetrages auf den Beitragssatz abzustellen, nach dem der ursprüngliche Beitrag entrichtet wurde.

§ 6

Beitragssatz

1. Der Beitrag beträgt
2. pro m² Grundstücksfläche 1,05 €
3. pro m² Geschossfläche 7,82 € .
4. Für Grundstücke, von denen kein Niederschlagswasser eingeleitet werden darf, wird der Grundstücksflächenbeitrag nicht erhoben. Fällt diese Beschränkung weg, wird der Grundstücksflächenbeitrag nacherhoben.

§ 7

Fälligkeit

Der Beitrag wird einen Monat nach Bekanntgabe des Beitragsbescheides fällig.

§ 7a

Beitragsablösung

Der Beitrag kann vor dem Entstehen der Beitragspflicht abgelöst werden. Der Ablösungsbetrag richtet sich nach der voraussichtlichen Höhe des Beitrags. Ein Rechtsanspruch auf Ablösung besteht nicht.

§ 8

Erstattung des Aufwands für Grundstücksanschlüsse

1. Der Aufwand für die Herstellung, Anschaffung, Verbesserung, Erneuerung, Veränderung und Beseitigung sowie für die Unterhaltung der Grundstücksanschlüsse im Sinn des § 3 EWS ist mit Ausnahme des Aufwands, der auf die im öffentlichen Straßengrund liegenden Teile der Grundstücksanschlüsse entfällt, in der jeweils tatsächlichen Höhe zu erstatten.
2. Der Erstattungsanspruch entsteht mit Abschluss der jeweiligen Maßnahme. Schuldner ist, wer im Zeitpunkt des Entstehens des Erstattungsanspruchs Eigentümer des Grundstücks oder Erbbauberechtigter ist; mehrere Schuldner (Eigentümer bzw. Erbbauberechtigte) sind Gesamtschuldner. § 7 gilt entsprechend.
3. Der Erstattungsanspruch kann vor seinem Entstehen abgelöst werden. Der Ablösungsbetrag richtet sich nach der voraussichtlichen Höhe des Erstattungsanspruchs. Ein Rechtsanspruch auf Ablösung besteht nicht.

§ 9

Gebührenerhebung

Der Markt erhebt für die Benutzung der Entwässerungseinrichtung Schmutzwassergebühren und Niederschlagswassergebühren. Die Erhebung der Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühren wird auf das Kommunalunternehmen des Marktes Weilbach (KMW) übertragen. Dies gilt auch für den Erlass und die Vollstreckung der Bescheide (Ermächtigungsgrundlage).

§ 10

Schmutzwassergebühr

1. Die Schmutzwassergebühr wird nach Maßgabe der nachfolgenden Absätze nach der Menge der Abwässer berechnet, die der Entwässerungseinrichtung von den angeschlossenen Grundstücken zugeführt werden. Die Gebühr beträgt 2,93 € pro Kubikmeter Schmutzwasser.

2. Als Abwassermenge gelten die dem Grundstück aus der Wasserversorgungseinrichtung zugeführten Wassermengen abzüglich der nachweislich auf dem Grundstück verbrauchten oder zurückgehaltenen Wassermengen, soweit der Abzug nicht nach Abs. 3 ausgeschlossen ist. Die Wassermengen werden durch geeichten Wasserzähler ermittelt.

Sie sind vom Markt zu schätzen, wenn:

1. ein Wasserzähler nicht vorhanden ist, oder
2. der Zutritt zum Wasserzähler oder dessen Ablesung nicht ermöglicht wird, oder
3. sich konkrete Anhaltspunkte dafür ergeben, dass ein Wasserzähler den wirklichen Wasserverbrauch nicht angibt.
4. Vom Abzug nach Abs. 3 sind ausgeschlossen
5. das hauswirtschaftlich genutzte Wasser und
6. das zur Speisung von Heizungsanlagen verbrauchte Wasser.

§ 10 a

Niederschlagswassergebühr

1. Maßgeblich für den Anteil des jeweiligen Grundstücks an der Niederschlagswasserableitung in die Entwässerungseinrichtung ist die reduzierte Grundstücksfläche. Diese ergibt sich, wenn die Grundstücksfläche mit dem für das Grundstück geltenden mittleren Grundstücksabflussbeiwert multipliziert wird. Der mittlere Grundstücksabflussbeiwert stellt den durchschnittlich vorhandenen Anteil der überbauten und befestigten Flächen an der Gesamtgrundstücksfläche einer Stufe dar. Als überbaute Fläche zählen die mit Gebäuden bebauten Grundstücksflächen einschließlich der jeweiligen (Dach-)Überstände. Als befestigte Fläche gilt jeder Teil der Grundstücksfläche, dessen Oberfläche so beschaffen ist, dass Niederschlagswasser vom Boden nicht oder nur unwesentlich aufgenommen werden kann sowie Flächen des Grundstückes, die durch menschliches Einwirken so verdichtet sind, dass die natürliche Versickerungsfähigkeit des Bodens nicht nur unerheblich verändert wurde.

2. Aufgrund dieser Satzung wird vermutet, dass die so ermittelte Fläche der tatsächlich überbauten und befestigten Fläche entspricht, von der aus Niederschlagswasser direkt oder indirekt in die Entwässerungseinrichtung eingeleitet wird oder abfließt.
3. Der mittlere Grundstücksabflussbeiwert beträgt für

Stufe	mittlerer Grundstücksabflussbeiwert (GAB)	Grundstücksabflussbeiwert von - bis	Charakteristik der Bebauung und Befestigung
0	Einzelveranlagung bei einem Grundstücksabflussbeiwert von kleiner oder gleich 0,09		
I	0,12	> 0,09 - 0,15	minimal
II	0,2	> 0,15 - 0,24	gering

III	0,3	> 0,24 - 0,36	normal
IV	0,45	> 0,36 - 0,54	hoch
V	0,65	> 0,54 - 0,75	sehr hoch
VI	0,9	> 0,75 - 1,00	maximal

4. Der für das jeweilige Grundstück maßgebliche Grundstücksabflussbeiwert ergibt sich aus der Einstufung in der Tabelle. Bei einem Grundstück mit einem Grundstücksabflussbeiwert von kleiner oder gleich 0,09 (entsprechend 9 % der maßgeblichen Grundstückfläche) wird die Stufe 0 festgesetzt und der Gebührenberechnung als Einzelveranlagung die tatsächlich überbaute und befestigte Fläche zugrunde gelegt, von der aus Niederschlagswasser eingeleitet wird oder abfließt.
5. Bei Einstufung in die Stufen I bis VI erfolgt die Berechnung der maßgeblichen Fläche, indem die Grundstücksfläche mit dem mittleren Grundstücksabflussbeiwert multipliziert wird. Bei Einstufung in die Stufe 0 oder bei einer Abweichung von mindestens 200 m² ohne Über- bzw. Unterschreitung des Bereiches des Grundstücksabflussbeiwertes einer Stufe wird als Einzelveranlagung die tatsächlich bebaute und befestigte Fläche zugrunde gelegt, von der aus Niederschlagswasser eingeleitet wird oder abfließt.
6. Der Antrag des Gebührenschuldners, die Gebühren nach der tatsächlich zutreffenden Stufe bzw. nach den tatsächlich bebauten und befestigten Flächen zu berechnen, ist bis zum Ablauf der Rechtsbehelfsfrist für den Gebührenbescheid zu stellen. Anträge, die nach Ablauf dieser Rechtsbehelfsfrist eingehen, werden ab dem Veranlagungszeitraum, in dem der Antrag eingeht, berücksichtigt. Der Nachweis ist dadurch zu führen, dass der Antragsteller anhand einer Planskizze die einzelnen Flächen, von denen aus Niederschlagswasser eingeleitet wird, genau bezeichnet, ihre Größe angibt und deren Summe durch die Gesamtfläche des Grundstücks dividiert (tatsächlicher Abflussbeiwert). Der Markt ist berechtigt, die Angaben des Antragstellers vor Ort zu überprüfen.
7. Verwendet ein Niederschlagswassergebührenpflichtiger eine Zisterne mit Überlauf an die öffentliche Entwässerungseinrichtung, die ortsfest installiert, ganzjährig nutzbar ist und über ein Behältervolumen unter dem Notüberlauf von mindestens 2,5 m³ verfügt, wird die gebührenpflichtige Fläche nach Abs. 1 bis 3 um 10 m² je vollem m³ Aufnahmevolumen vermindert. Die Höhe des Abzugs ist auf die Größe der an die Zisterne angeschlossenen Fläche begrenzt. Für den zu führenden Nachweis gilt Abs. 4 entsprechend.
8. Für die Entscheidung sind die tatsächlichen Verhältnisse am 30.06. des Jahres, für das die Gebühr erhoben wird, oder, wenn die Gebührenpflicht erst im Laufe des Veranlagungszeitraums entsteht, die Verhältnisse zu Beginn der Gebührenpflicht maßgebend. Die nach den Abs. 1 bis 5 berechnete Fläche bleibt auch für künftige Veranlagungszeiträume Gebührenmaßstab, bis sich die Grundstücks- oder Entwässerungsverhältnisse ändern. Änderungen der maßgeblichen Flächen hat der Gebührenschuldner gegenüber dem Markt unaufgefordert mitzuteilen.
9. Die Niederschlagswassergebühr beträgt 0,25 € pro m² pro Jahr.

§ 11

Gebührenzuschläge

Für Abwässer im Sinn des § 10 dieser Satzung, deren Beseitigung Kosten verursacht, die die durchschnittlichen Kosten der Beseitigung von Hausabwasser um mehr als 30 % übersteigen, wird ein Zuschlag bis zur Höhe des den Grenzwert übersteigenden Prozentsatzes des Kubikmeterpreises für die Schmutzwassergebühr erhoben.

§ 12

Entstehen der Gebührenschuld

1. Die Schmutzwassergebühr entsteht mit jeder Einleitung von Schmutzwasser in die Entwässerungsanlage.
2. Die Niederschlagswassergebühr entsteht erstmals mit dem Tag, der auf den Zeitpunkt der betriebsfertigen Herstellung des Anschlusses folgt. Der Tag wird im erstmals ergehenden Bescheid bestimmt. Im Übrigen entsteht die Niederschlagswassergebühr mit dem Beginn eines jeden Tages in Höhe eines Tagesbruchteils der Jahresgebührenschuld neu.

§ 13

Gebührenschuldner

1. Gebührenschuldner ist, wer im Zeitpunkt des Entstehens der Gebührenschuld Eigentümer des Grundstücks oder ähnlich zur Nutzung des Grundstücks dinglich berechtigt ist.
2. Gebührenschuldner ist auch der Inhaber eines auf dem Grundstück befindlichen Betriebs.
3. Gebührenschuldner ist auch die Wohnungseigentümergemeinschaft.
4. Mehrere Gebührenschuldner sind Gesamtschuldner.
5. Die Gebührenschuld gemäß §§ 9 ff. ruht auf dem Grundstück bzw. dem Erbbaurecht als öffentliche Last (Art. 8 Abs. 8 i. V. m. Art. 5 Abs. 7 KAG).

§ 14

Abrechnung, Fälligkeit, Vorauszahlung

1. Die Einleitung wird jährlich abgerechnet. Die Schmutzwasser- und die Niederschlagswassergebühr werden einen Monat nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides fällig.
2. Auf die Gebührenschuld sind zum 15. jeden Monats Vorauszahlungen in Höhe von 1/12 der Jahresabrechnung des Vorjahres zu leisten. Fehlt eine solche Vorjahresabrechnung, so setzt der Markt die Höhe der Vorauszahlungen unter Schätzung der Jahresgesamteinleitung fest.

§ 15

Pflichten der Beitrags- und Gebührenschuldner

Die Beitrags- und Gebührenschuldner sind verpflichtet, dem Markt für die Höhe der Abgabe maßgebliche Veränderungen unverzüglich zu melden und über den Umfang dieser Veränderungen – auf Verlangen auch unter Vorlage entsprechender Unterlagen – Auskunft zu erteilen.

§ 16

Inkrafttreten

1. Diese Satzung tritt am 01.01.2024 in Kraft.
2. Gleichzeitig tritt die bisherige Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung des Marktes Weilbach (BG-EWS) in der Fassung der 4. Änderungssatzung vom 20.12.2022 außer Kraft.

Weilbach, 18.12.2023

gez. Haseler
Erster Bürgermeister

Festsetzung der Grundsteuer in Weilbach für das Kalenderjahr 2024

1. Steuerfestsetzung

Für all diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2024 **keinen** schriftlichen Grundsteuerbescheid erhalten und bei gleichbleibender Besteuerungsgrundlagen die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, wird aufgrund von § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz (GrStG) die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2024 in derselben Höhe wie im Vorjahr durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung im Amts- und Mitteilungsblatt des Marktes Weilbach die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Zahlungsaufforderung:

Die Steuerschuldner werden gebeten, die Grundsteuer 2024 ohne besondere Aufforderung weiterhin zu den Fälligkeitsterminen und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ergeben, auf eines der Bankkonten des Marktes Weilbach zu überweisen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann binnen eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch (beim Markt Weilbach, Hauptstr. 59, 63937 Weilbach), oder unmittelbar Klage (beim Bayer. Verwaltungsgericht, Burkarder Str. 26 in 97082 Würzburg) erhoben werden. Der Widerspruch/ die Klage ist schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

gez.
Haseler
Erster Bürgermeister

Verunreinigung durch Hundekot

Wiederholt haben sich Bürger mit Beschwerden an die Verwaltung gewandt und vorgetragen, dass Hunde frei laufen gelassen werden, sodass Wege und Gartengelände durch Hundekot verunreinigt sind. An verschiedenen Standorten in Weilbach - Kempfegässle, Solartankstelle, Hauptstraße (Ortsausgang Richtung Amorbach), Beunsweg, Krautgärten (an der Röhre und der Unterführung), Alte Reuenthaler Straße, Hartungsstraße (Kreuz), Neuwiesenweg, Weilbach Süd (Grüngutplatz) und Weckbach (Glascontainer, Schulstraße, Weinberg und Schopfäcker) sowie in Reuenthal und in Gönz (Feuerwehrhaus) wurden Hundetoiletten aufgestellt. **Die Situation, dass insbesondere im Bereich des Floßweges (rund um das Pumphaus), der Fahrradwege in Richtung Amorbach oder Breitendiel und vor allen Dingen auf den Waldwegen, Hunde ungehindert frei herumlaufen und ihre Hundehaufen hinterlassen ist nicht hinzunehmen.**

Wir weisen darauf hin, dass es sich hierbei um eine bußgeldbewerte Ordnungswidrigkeit handelt und jederzeit mit einem Bußgeld belegt werden kann. Wir bitten alle Hundebesitzer, die Hinterlassenschaften ihres Vierbeiners in den Hundekotbeuteln aufzusammeln und diese **nicht** in der freien Natur, sondern in den dafür vorgesehenen Behältern zu entsorgen. Danken möchten wir den Hundebesitzern, die sich vorbildlich verhalten und sich immer um die Hinterlassenschaften ihrer Hunde kümmern und diese ordentlich in den vorgesehenen Behältern oder zuhause entsorgen.

Weilbacher REGIONALMARKT

Weilbacher Regionalmarkt

Tel: 09373-20 30 606 – Fax: 20 30 607

Öffnungszeiten:

Montag:	06.30 Uhr - 13.00 Uhr
Dienstag:	06.30 Uhr - 13.00 Uhr
Mittwoch:	06.30 Uhr - 13.00 Uhr
Donnerstag:	06.30 Uhr - 18.00 Uhr
Freitag:	06.30 Uhr - 18.00 Uhr
Samstag:	06.00 Uhr - 12.00 Uhr

Hinweis an Grundstückseigentümer - Verkehrsgefährdung durch Bäume

Es kommt immer wieder vor, dass Bäume von benachbarten Grundstücken, die auf die Straße stürzen bzw. Äste, die in das Lichtraumprofil ragen, zu einer ernsten Gefahr für die Verkehrsteilnehmer werden. Es wird darauf hingewiesen, dass die Benutzer von öffentlichen Straßen nicht nur vor den Gefahren zu schützen sind, die ihnen aus dem Zustand der Straße bei zweckgerechter Benutzung drohen, sondern auch vor solchen Gefahren, die von Anliegergrundstücken ausgehen und auf die Straße übergreifen können. Nach der geltenden Rechtsprechung ist der Eigentümer oder Besitzer eines von ihm benutzten, an einer öffentlichen Straße liegenden Grundstückes verpflichtet, auf den Straßenverkehr gebührend Rücksicht zu nehmen und schädliche Einwirkungen, die von diesem Grundstück ausgehen und den öffentlichen Straßenverkehr gefährden, zu vermeiden. Aus diesem Grund sind Bäume, die entlang von Straßen stehen, von dem jeweiligen Eigentümer stets auf ihren Zustand hin zu prüfen. Soweit es sich um schadhafte Bäume handelt, sind verkehrsgefährdende Kronenteile zu entfernen oder falls nötig die Bäume zu fällen.

Gemäß dem Bundesnaturschutzgesetz (§ 39 Abs. 5 BNatSchG) ist das Fällen von Bäumen, Hecken und Gehölzen grundsätzlich nur im Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 28. Februar erlaubt. Diese Regelung sorgt dafür, dass brütende Vögel ihren Nachwuchs ungestört aufziehen können. Die für den Verkehr erforderliche freie lichte Höhe an Straßen beträgt – senkrecht gemessen – 4,50 m, bei Rad- und Gehwegen 2,50m. Der Mindestabstand nach den Seiten – vom Fahrbahnrand ausgemessen – soll bei Bäumen deren Durchmesser größer als 8 cm ist ebenfalls 4,50 m betragen. Bei Ästen ist ein seitlicher Mindestabstand – gemessen vom Fahrbahnrand – von 1,50 m freizuhalten. Das Staatliche Bauamt Aschaffenburg bittet alle Grundstückseigentümer, von deren Grundstücken die oben genannten Gefahren ausgehen können, ihrer Sorgfaltspflicht nachzukommen, um so straf- und haftungsrechtliche Folgen vorzubeugen.

Gebührenänderung beim Reisepass ab 01.01.2024

Ab 1.1.2024 beträgt die Grundgebühr für antragstellende Personen ab 24 Jahren beim Reisepass 70,00 € anstatt bisher 60,00 €. Der Produktpreis der Bundesdruckerei GmbH zum Reisepass sowie die Zuschläge - bspw. für 48 Seiten (statt regulär 32 Seiten) oder Express-Bestellung - bleiben unverändert.

Gemeinsamer Jahresrückblick Amorbach, Kirchzell, Schneeberg, Weilbach

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von
Amorbach, Kirchzell, Schneeberg und Weilbach.

Der Jahresausklang lädt uns dazu ein, die letzten zwölf Monate noch einmal Revue passieren zu lassen, Bilanz zu ziehen und sich auf das kommende Jahr einzustimmen. Die Medien legen ihre Rückblicke vor und auch viele Menschen schauen auf wichtige Begebenheiten im eigenen und weltpolitischen Leben zurück. Das Jahr 2023 war ein Schreckensjahr und hat uns auf vielen Ebenen herausgefordert.

Die Ukrainer kämpfen gegen die russischen Angreifer einen zermürbenden Abwehrkampf ohne absehbares Ende. Seit dem Terrorangriff der Hamas auf Israel und dem Krieg im Gazastreifen droht auch in Nahost ein Flächenbrand. Während auch 2023 wieder unzählige Menschen im Mittelmeer auf ihrer Flucht nach Europa ertrinken, verschärft die EU ihr Asylrecht. Die Türkei, Syrien und Marokko werden von heftigen Erdbeben erschüttert und weltweit wüten im Sommer Waldbrände, während Slowenien mit Wassermassen kämpft. Extremwetterereignisse nehmen zu, das Weltklima ist aus den Fugen geraten. Klimawandel, Klimakrise und die damit einhergehenden Klimafolgen sind Herausforderungen, denen wir uns auch bei uns stellen müssen und die uns zum Handeln auffordern.

Die wenigsten werden bestreiten, dass wir weg müssen von Öl, Gas und Kohle hin zu Wind- und Solarkraft. Wir müssen mit aller Macht den Ausbau erneuerbarer Energien vorantreiben – das hat für den Erhalt unserer Welt und damit unserer Lebensgrundlagen zweifellos oberste Priorität. Wir werden dieses Thema in unserer Region gemeinsam umsetzen, offen und transparent das Thema Windenergie mit der Bürgerschaft vor Ort behandeln, Pro und Contra miteinander abwägen.

Wir haben uns den zahlreichen Herausforderungen unserer Zeit gestellt, Aufgaben abgestimmt, gezielte Maßnahmenbündel geschnürt und diese auf den Weg gebracht. Als Beispiel wäre da u.a. die Gründung der Genossenschaft „Campus GO e.G.“ zur Sicherstellung der hausärztlichen Versorgung in unserer Region zu nennen. Im April dieses Jahres konnte hierfür das Medizinische Versorgungszentrum am Standort Schneeberg an den Start gehen. Der Glasfaserausbau, die Trinkwassergewinnung und -versorgung sind weitere derzeitige interkommunale Aufgaben, welchen wir uns widmen. Auf die weiteren interkommunalen Projekte geht in dieser Ausgabe die Odenwald-Allianz näher ein.

Rückblickend können wir feststellen, dass das Jahr 2023 kein leichtes Jahr war, was aber bleibt, ist ein guter Gemeinsinn sowie ein verbindendes Bewusstsein für das Potenzial unserer vier Kommunen. In einer Welt, in der gefühlt immer mehr auf das Individuum, auf die Belange Einzelner geschaut wird, braucht es mehr Gemeinschaft und Zusammenhalt, wie wir es vielfältig im vergangenen Jahr erleben durften. Und es liegt an uns, die Solidarität für unsere Region bestmöglich und nachhaltig zu erhalten und zu fördern. So blicken wir optimistisch auf das neue Jahr 2024.

Einen Überblick über die Arbeit in den jeweiligen Kommunen geben die Bürgermeister nachfolgend selbst.

„Millionen von Menschen freuen sich auf Weihnachten und gewinnen mit dem weihnachtlichen Geschehen neue Hoffnung. Unsere Hoffnung ist Frieden für die Welt und dass Weihnachten kein Ereignis der Geschichte bleibt, sondern das Licht von Bethlehem jedem von uns Wegweiser sein möge. In diesem Sinne wünschen wir ein friedvolles Weihnachtsfest und ein von Gott gesegnetes gesundes neues Jahr.

Peter Schmitt	**Stefan Schwab**	**Kurt Repp**	**Robin Haseler**
Stadt Amorbach	Markt Kirchzell	Markt Schneeberg	Markt Weilbach

Jahresrückblick Stadt Amorbach

Einen derart von Ungewissheiten und Unfrieden geprägten Jahreswechsel haben bei uns zuletzt die Menschen während des Zweiten Weltkriegs erleben müssen. Auf all die vielen Krisenthemen von Krieg, Terror, Naturkatastrophen und Klimawandel bis hin zu wirtschaftlichen Schwierigkeiten im Großen wie im Kleinen durch gewaltige Preissteigerungen auf breiter Front hätten wir gut verzichten können. Dennoch sind sie da, die großen und kleinen Probleme. Und da stellt sich die Frage, was tun? Hier blicke ich einmal auf jenen Philosophen, der mit Amorbach sehr verbunden war. Das Rezept des deutschen Philosophen Theodor Adorno sollten wir bei den vielen Krisen beherzigen. „Bange machen gilt nicht“. Er schrieb diesen Satz 1944 im amerikanischen Exil, genauer in Los Angeles. Für ihn war der Aufenthalt im kalifornischen Paradies die Hölle auf Erden. Und so entstand sein Werk „Minima Moralia - Reflexionen aus dem beschädigten Leben“, aus dem auch das Zitat stammt. „Bange machen gilt nicht“ - das soll uns ermuntern, den Mut zu haben, durchzuhalten, nicht aufzugeben und uns aktiv einzubringen.

Wenn wir in dieser unsicheren Zeit „alles stärken, was uns verbindet“ – dann schärfen wir unseren Blick für das, was notwendig ist, und ich bin sicher, dann müssen wir der kommenden Zeit nicht angstvoll entgegensehen.

Bilder und Emotionen gehen uns beim Rückblick durch den Kopf und berühren uns sehr stark. Erinnerung werden wach, an Erfreuliches und Schmerzliches. Einige können sich freuen über die Geburt eines Kindes, über die Eheschließung, berufliche oder private Erfolge. Andere dagegen wurden mit einer schlimmen Diagnose konfrontiert, wissen nicht, wie sie bei den steigenden Kosten ihren Lebensunterhalt begleichen, haben den Arbeitsplatz oder einen lieben Menschen verloren. Denjenigen, welche Höhen erleben durften, gratuliere ich und freue mich mit ihnen. Denen, welche mit Tiefen konfrontiert wurden und einen lieben Menschen beklagen müssen, wünsche ich Kraft und Lichtblicke für den weiteren Weg.

Im Amtsblatt und den sechs Bürgerversammlungen wurde sehr ausführlich über das politische Geschehen berichtet, weshalb ich nur auf einzelne Schwerpunkte, die unsere Arbeit 2023 prägten, eingehen möchte.
Hochaktuell bleibt weiterhin das Thema Energiewende und Klimaschutz. Die Energiepreise explodieren, eine Erhöhung von 4,898 Cent/kWh auf nun 43,50 Cent/kWh konnte nur durch die erlassene Strompreisbremse ein wenig abgefedert werden. Wir zahlen in Amorbach heuer bei gleichbleibender Kilowattleistung für unsere Liegenschaften 227.000 € mehr als im Vorjahr. Wo soll dies noch hinführen? Mit dem Ausstieg aus der Kernenergie verbinden wir den Einstieg in eine weitere Stärkung der dezentralen Energieversorgung. Es gilt, den Ausbau der erneuerbaren Energien und somit der dezentralen Energieversorgung zu forcieren.

Wir haben es selbst in der Hand – indem wir u.a. die natürlichen Ressourcen Wind, Sonne, Wasser, Biomasse nutzen, verbinden wir die Gewinnung zusätzlicher Energie mit dem Schutz unserer Umwelt. Beides ist unerlässlich, denn wir brauchen Energie für unsere Wirtschaft und wir wollen unsere Umwelt, unsere von Gott überlassene Erde auch unseren Kindern und Kindeskindern erhalten.
Mehrere Jahre wurde für den Ausbau der innerörtlichen Staatsstraße 2311, sprich der Debonstraße und der Sandgasse, gerungen. Mit dem Ausbau verbunden ist die Verpflichtung für die Stadt Amorbach, die marode Abwasserkanalisation mit Trinkwasserversorgung zu erneuern und die Fußwegeführung barrierefrei auszubauen. Bei einer Auftragssumme von 3.330.819,72 € beträgt der Eigenanteil der Stadt Amorbach 2.069.377,30 €. Schnelle und zuverlässige Kommunikation über das World Wide Web ist Bestandteil vieler Arbeitsvorgänge und sichert damit Aufträge wie Arbeitsplätze. Mit dem neuen Glasfaserkabelnetz werden wir diesen berechtigten Erwartungen gerecht.

Wie Sie bereits wissen, arbeitet die Odenwald- Allianz seit mehreren Jahren am Aufbau einer nachhaltigen Struktur zur medizinischen Versorgung in unserer Region. Nach der Genossenschaftsgründung von Campus GO e.G. erfolgte am 09.01.2023 beim zuständigen Zulassungsausschuss der Zulassungsantrag für unser MVZ. Dieses hat seinen Betrieb am 01. April – bis zum Neubau in Amorbach – in Schneeberg aufgenommen. Es ist das erste genossenschaftliche MVZ im Freistaat Bayern. Damit sind wir Modellregion und werden vom Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit und Pflege gefördert. Mit Kooperationspartnern planen wir ein zeitgemäßes innovatives Gesundheitszentrum am Standort Amorbach und ermöglichen jungen Ärztinnen und Ärzten, im gewünschten Angestelltenverhältnis arbeiten zu können.

Der bedarfsgerechte Ausbau von Kindertagesstätten mit passgenauen Betreuungsangeboten ist eine große kommunale Herausforderung. Nach Einreichung des Förderantrages im Sonderinvestitionsprogramm mit Kosten von 3.483.955 € wurden 2.617.000 € bewilligt. Nach den ersten Ausschreibungen zeichnete sich jedoch ab, dass aufgrund gestiegenen Baumarktpreise die 4-Millionen-Euro-Grenze überschritten wird. Die Kosten belaufen sich derzeit auf nun 4.933.860,98 €, nicht inbegriffen sind die noch fehlenden Spielgeräte im Außenbereich. Die Kinder sind bereits in die neue Kita in der Bauhofstraße eingezogen und fühlen sich dort sehr wohl. Für den Kita Neubau musste der Bauhof weichen. Erfreulicherweise konnten wir das ehemalige Glasergelände im Langen Tal erwerben, wo derzeit für den Bauhof eine Sanierung und Erweiterung mit geschätzten Gesamtkosten von 1.473.500 € stattfindet.

Für die Erschließungsstraße im Langen Tal mit Gesamtkosten in Höhe von 685.332,24 € entsteht ein umlagepflichtiger Beitrag von 350.224,43 €. Der städtische Eigenanteil beträgt 464.745,01 €.

Die Schuldenlast von rd. 12 Mio. Euro konnten wir in den vergangenen Jahren dank Unterstützung des Freistaates Bayern mit der gewährten Stabilisierungshilfe, der damit verbundenen Haushaltskonsolidierung sowie der Übertragung des KEG an den Landkreis, und dies trotz weiterlaufender Großprojekte, auf 2,1 Mio. Euro senken. Diese wird aber aufgrund weiterer auferlegter Pflichtaufgaben steigen. Mit Blick in die Zukunft wird es nicht einfacher werden.

Es dürfte jedem klar sein, dass die Arbeit nicht weniger und auch immer komplexer wird. EU, Bund und Land bürden uns Kommunen immer neue Aufgaben und Verantwortungen auf. Die Entscheidung des Bundesverfassungsgerichtes und die damit einhergehenden fehlenden 60 Mrd. im Bundeshaushalt haben auch enorme Auswirkungen auf unser Handeln. Fördergelder werden dem Rotstift zum Opfer fallen. Deshalb wird es wichtig sein, genau abzuwägen und zwischen Notwendigem und Wünschenswertem zu unterscheiden.

Jammern hilft nicht, wir müssen das Beste daraus machen. Wir dürfen uns aber auch einmal auf die Schultern klopfen und dankbar sein, was wir alles gemeinsam erreicht haben. Unser Zusammenhalt ist unser größtes Pfund. Darum wünsche ich uns auch für das kommende Jahr eines, dass wir dem Weg, welchen wir eingeschlagen haben, treu bleiben. Gehen wir ihn mutig weiter! Vor allem aber: Halten wir auch im neuen Jahr zusammen! Denken Sie immer daran: „Bange machen gilt nicht!“

Am Jahresende ist es mir eine Herzensangelegenheit allen, die sich in und für Amorbach und die Stadtteile engagierten, allen Unternehmen, den sozialen Einrichtungen, den beiden Kirchengemeinden, den Feuerwehren, Hilfsorganisationen und Vereinen sowie all diejenigen, die im Stillen vieles Gutes für Mitbürgerinnen und Mitbürger getan haben, für ihre Einsatzbereitschaft und ihre großartigen Leistungen zu danken.
Danken möchte ich aber auch allen im Stadtrat, in der Verwaltung, in den kommunalen Einrichtungen, in den Schulen, der städtischen Kindertagesstätte „Haus der Kinder“, allen Austrägern unseres Amtsblattes sowie unseren Gästeführern.

Angesichts der weltpolitischen Lage, der großen Herausforderungen klingt die Weihnachtsbotschaft in diesem Jahr ganz aktuell.

„Fürchtet euch nicht“, heißt es im Lukas-Evangelium,
„Friede auf Erden“ wird uns verheißen.

Damit kündet die Weihnachtsbotschaft von Hoffnung und Zuversicht, damit spricht sie von dem, was wir uns ersehnen und was wir uns wünschen und brauchen. Frieden in der Welt, in unserem Land, in unserer Stadt und in uns selbst. Dies wünsche ich Ihnen von ganzem Herzen. Ihnen allen ein friedvolles und geruhsames Weihnachtsfest und ein von Gott gesegnetes und gesundes neues Jahr.

Ihr

Peter Schmitt
1. Bürgermeister

Jahresrückblick Markt Kirchzell

In Kirchzell hatte der Gemeinderat Ende 2022 Kriterien für die Vergabe von Bauplätzen festgelegt, da die Anzahl der Anfragen nach Bauplätzen die Zahl der zu vergebenden Baugrundstücke überstiegen hatte. Auf diese Weise sollten bis zu 14 Bauplätze im Jahr 2023 vergeben werden. Zu Beginn des Jahres 2023 hat die Gemeindeverwaltung dann bei den Bauplatzinteressenten nachgefragt, ob diese ihre Bewerbung auch bei der schwierigen wirtschaftlichen Lage aufrechterhalten. Viele Bauplatzinteressenten haben auf diese Anfrage hin ihre Bewerbung zurückgezogen, die Gemeinde konnte jedoch bisher 8 Bauplätze veräußern. Bei einem weiteren Bewerber hat der Gemeinderat bereits den Verkauf des Grundstückes beschlossen.

Die Verlegung von Glasfaserleitungen für die Weiler und Einzelgehöfte, die über das sogenannte „Höfebonusprogramm“ gefördert wird, ist größtenteils abgeschlossen. Laut Telekom sind noch Restarbeiten vorzunehmen. Nicht vorangekommen ist der flächendeckende Ausbau von Glasfaserleitungen bis in die einzelnen Wohnhäuser. Für diesen sogenannten „FTTB-Ausbau“ haben sich mit der Telekom und der BBV (jetzt IFN) zwei Firmen beworben. Über die Planungsphase sind jedoch leider beide Firmen nicht hinausgekommen, wobei die Telekom jetzt erklärt hat, nur noch den Hauptort Kirchzell und nicht die Ortsteile auszubauen. Beide Firmen haben den Ausbau für 2024 angekündigt.

In Sachen Mobilfunkversorgung hat die Firma Vodafone im Jahr 2023 einen Mobilfunkmast in einem Scheunengebäude in Breitenbuch errichtet und in Betrieb genommen. Die Telekom beabsichtigt auf diesem Mast eine eigene Mobilfunkanlage anzubringen. Laut Aussage der Telekom befindet sich diese momentan in der Planungsphase. Auch für den Ortsteil Watterbach, in dem die Telekom die Errichtung einer Dachständerantenne auf dem Pfarrhaus beabsichtigt, sind die Planungsarbeiten noch nicht abgeschlossen. Für den Mobilfunkstandort in Preunschen steht momentan noch die Baugenehmigung durch das Landratsamt Miltenberg aus. Hier ist seitens der Telekom beabsichtigt, im 3. Quartal 2024 den Mast zu errichten, um dann die Anlage im 1. Quartal 2025 in Betrieb zu nehmen.

Beim Ausbau der erneuerbaren Energien hat die Gemeinde in diesem Jahr einen wesentlichen Schritt gemacht. Nach der Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des Wasserwerks in Ottorfszell im Jahre 2022 wurden in 2023 Photovoltaikanlagen auf dem Dach des Schul- und Kindergartengebäudes, dem Dach des Vereinsheimes neben dem Rathaus und dem Dach der Halle in der Kläranlage mit insgesamt über 145 kWp errichtet. Auch in 2024 soll dieses Programm weitergeführt werden.

Keine Fortschritte zu verzeichnen gab es bei dem Dorfladenprojekt. Die von der Gemeinde zugesagten Investitionen sind getätigt worden. Es liegt nun daran, dass sich Grundstückseigentümer, Franchiseunternehmer und Tante M einigen.

Im Friedhof in Kirchzell werden Möglichkeiten für anonyme und halbanonyme Urnengräber geschaffen, um den sich ändernden Bestattungsformen Rechnung zu tragen. Des Weiteren soll auch ein Urnengrabfeld errichtet werden, bei dem die Pflege der

Gräber über die Gemeinde organisiert wird. Außerdem ist geplant den Vorplatz der Leichenhalle neu zu gestalten. Zum Thema „Brand- und Katastrophenschutz“ kann festgestellt werden, dass seitens der Gemeinde zusammen mit der Feuerwehr und dem Roten Kreuz der Notfallplan fortgeschrieben wurde. Im Rahmen einer „Stabsrahmenübung“ Ende September, bei der auch Feuerwehren aus Rheinland-Pfalz eingesetzt waren, wurde ein Katastrophenszenario in Kirchzell geübt, bei der wesentliche Erkenntnisse für die weitere Arbeit gewonnen werden konnten.

Zur Verbesserung des Brandschutzes für die Freiwillige Feuerwehr Preunschen wurde vor wenigen Wochen ein neues Fahrzeug angeschafft. Für den Anbau einer Fahrzeughalle am Feuerwehrhaus in Watterbach liegen konkrete Planungen vor, sodass das Genehmigungsverfahren eingeleitet werden kann. Für die Feuerwehr Kirchzell ist im Rahmen des Regionalbudgets der Odenwaldallianz eine Drohne beschafft worden. Diese ist eine wesentliche Unterstützung bei Brandeinsätzen, gerade bei Waldbränden. Diese Drohne wird auch zur Rehkitzrettung eingesetzt. Dank dieser Drohne konnten viele Rehkitze vor Mäheinsätzen gefunden und gerettet werden. Unsere Gemeinde Kirchzell ist in diesem Jahr als „Rehkitzfreundlichste Gemeinde“ des Landkreises Miltenberg ausgezeichnet worden, da bereits viele freiwillige Helfer, insbesondere auch die Schulkinder der Grundschule Kirchzell sich bei der Rehkitzrettung engagiert haben. Mit der Drohne ist jetzt noch eine viel genauere Ortung der Rehkitze möglich.

Für die Teichkläranlage im Ortsteil Buch läuft Ende nächsten Jahres offiziell die Betriebserlaubnis ab. Die zuständigen Behörden haben jedoch bereits eine Verlängerung der Betriebserlaubnis mündlich zugesagt. Ein Ingenieurbüro hat jetzt eine sogenannte „Schmutzfrachtberechnung“ für die Kläranlage und die gesamte Kanalisation erstellt. Im nächsten Jahr werden Kamerabefahrungen des Kanalnetzes anstehen.

Für die beiden Projekte Neubau einer Brücke unterhalb der Ortslage von Kirchzell und Errichtung eines neuen Feuerwehrgerätehauses liegen nunmehr die naturschutzrechtliche Beurteilung sowie ein hydraulisches Gutachten vor, das die Hochwassersituation bewertet. Mit den Fachbehörden ist die Gemeinde im Austausch darüber, wie die Anbindung der Brücke an die Staatsstraße 2311 Richtung Amorbach verwirklicht werden kann.

Zum Jahresabschluss möchte die Gemeinde all denjenigen ein Wort des Dankes sagen, die sich im abgelaufenen Jahr in Kirchzell ehrenamtlich engagiert haben und dadurch das öffentliche Leben in Kirchzell geprägt haben.

Jahresrückblick Markt Schneeberg

Rasend schnell verging die Zeit und das Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu. Wir stehen mitten in der Adventszeit und bereiten uns auf Weihnachten vor. Die Leute hetzen durch die Straßen, rennen von Geschäft zu Geschäft, um nur ja nichts zu verpassen. Fast niemand bleibt stehen, spricht miteinander, niemand spürt die Kraft, die diese Zeit ausstrahlen soll, niemand kommt zur Ruhe. Wir sollten uns die Zeit nehmen für einander da zu sein.

Ein freundliches Gespräch kann vieles bewirken. Vielleicht erkennen wir dadurch den eigentlichen Sinn des Advents. Die Vorweihnachtszeit ist auch eine Zeit, um sich auf das neue Jahr vorzubereiten. Es ist eine Zeit des Innehaltens und Reflektierens, um das vergangene Jahr abzuschließen und um uns für das kommende Jahr zu rüsten.

Gerne möchte ich die Gelegenheit nutzen das zu Ende gehende Jahr noch einmal in Erinnerung zu rufen. Vieles ist geschehen, was uns positiv und auch negativ stimmen lässt. Kriege, Naturkatastrophen, Pandemien, politische Auseinandersetzungen haben das Zusammenleben in allen Bereichen drastisch verändert. Auf die Ereignisse in unserem Land und in der ganzen Welt, die täglich passieren, möchte ich nicht näher eingehen. Ich möchte an das erinnern, was wir im zurückliegenden Jahr in unserer Kommune trotz aller Schwierigkeiten geleistet haben. Wir haben viele Aufgaben in Angriff genommen, die zum Teil abgeschlossen sind oder auf die Wege gebracht wurde. Auf Grund der hohen Anzahl an Überstunden und Urlaubstagen in der Hauptverwaltung und der Tatsache, dass in den nächsten Jahren eine Mitarbeiterin altersbedingt ausscheidet, wurde entschieden eine neue Fachkraft einzustellen. Dafür musste ein zusätzlicher Arbeitsplatz geschaffen werden. Hierfür entstanden Kosten in Höhe von ca.**10.500 €**. Das neue Büro konnte rechtzeitig fertiggestellt werden, denn seit Oktober dieses Jahres verstärkt die neue Mitarbeiterin Frau Isabelle Almeida Gravano die Hauptverwaltung im Bereich Bürgerservice. Sie hat sich gut eingearbeitet und ist eine Verstärkung für die Verwaltung.

Für die Feuerwehren Schneeberg, Hambrunn und Zittenfelden wurden für allgemeine Ausrüstungsgegenstände, Fahrzeugunterhalt usw. Ausgaben in Höhe von **45.688,33 €** getätigt. Für 25 Pager wurde **13.357,00 €** aufgebracht. Dafür erhielten wir eine Zuwendung von **10.835,00 €**. Das Feuerwehrhaus in Schneeberg wurde mit Spinden für die Einsatzkräfte zum Preis von **6.000 €** ausgestattet. Die Schutzhelme der drei Feuerwehren entsprechen nicht mehr der gesetzlichen Vorschriften und sind in dieser Ausführung nicht mehr zulässig. Es war erforderlich 75 neue Helme zu beschaffen. Die Kosten hierfür belaufen sich auf **17.400 €**.

Die Kommunen wurden angehalten, sich gegen langanhaltende Stromausfälle mit Stromaggregaten auszurüsten. Der Sicherheitsausschuss hat sich mit der Thematik auseinandergesetzt. Nach gründlicher Überlegung auf Sinnhaftigkeit hat der Gemeinderat festgelegt drei Geräte mit 10 KVA und ein Gerät mit 60 KVA zu beschaffen. Dafür entstanden Kosten in Höhe von ca.**55.000 €.**

Der ehemalige Hochbehälter von Schneeberg unterhalb des Schützenhauses wird zukünftig als Wasserreserve für Löscheinsätzen genutzt. Die Aktiven der Feuerwehr haben den 100 m³ großen Behälter gereinigt. Der Wasserwart hat einen Oberflurhydrant gesetzt, welcher sich In der Steige in der Nähe des Friedhofes befindet und mit dem Hochbehälter verbunden. Hierfür sind Kosten in Höhe von 8.000 € entstanden. Es sind nur noch einige Kleinigkeiten im Behälter zu erledigen. Im Frühjahr 2024 soll der Behälter in Betrieb gehen. Diese Einrichtung wird bei Löscheinsätzen das örtliche Wassernetz entlasten.

Im Mai dieses Jahres wurden die Sirenen in Schneeberg und in den beiden Ortsteilen ausgetauscht. Hierfür brachte der Markt Schneeberg **73.400 €** auf. Es wird eine Zuwendung von **55.000 €** erwartet. Für das Feuerwehrhaus haben wir eine neue

Ölheizung bestellt, welche in Eigenleistung installiert werden soll. Die Marktgemeinde bringt hierfür 15.000 € auf. Das Material ist jedoch noch nicht geliefert. Die Gesamtinvestitionen für die Feuererwehren belaufen sich in diesem Jahr auf rund **215.000 €.**

Unerfreulich ist, dass der Schaden von fast **20.000 €**, der dem Markt Schneeberg beim Waldbrand 2022 entstanden ist, von der staatlichen Finanzkasse nicht übernommen wurde. Für den Bauhof haben wir ein Kragarmregal beschafft zum Preis von **13.690,00 €** inklusiv Fundament.

Die größten Ausgaben in der Wasserversorgung entstanden für Unterhaltung in Höhe von **42.300 €**. Diese Summe beinhaltet auch die Asphaltierung der Rohrbruchstellen. In diesem Jahr hatten wir insgesamt 9 Wasserrohrbrüche, davon waren 2 auf Gemeindegrund. In der Entwässerungseinrichtung haben sich in den letzten Jahren aufgrund diverser Investitionen, gestiegenen Personal-, Unterhalts- und Betriebsaufwandskosten sowohl die variablen als auch die fixen Kosten deutlich erhöht. Es bedarf somit einer deutlichen Erhöhung des Gebührensatzes für den neuen Kalkulationszeitraum. Es errechnet sich ein Gebührenbedarf von 4,23 €/m³ Einleitungsmenge für die Entwässerung. Der Marktgemeinderat war gezwungen eine Gebührenerhöhung von 3,40 €/m³ auf 4,23 €/m³ vorzunehmen

Zur Sicherung der Abwasserpumpleitung im Zittenfeldener Tal wurde der zweite Abschnitt durch den Raubaumeinbau getätigt. Die Kosten hierfür waren **2.600 €.**

Im Forst gab es in diesem Jahr keine größeren Beschaffungen. Das größte Problem ist der Borkenkäferbefall, der einen enormen finanziellen Schaden verursachte. Durch die Bekämpfung entstehen größere Kahlflächen, die wieder neu aufgeforstet werden müssen. Am vorderen Hüttenberg wurde eine Fläche neu bepflanzt und zum Schutz gegen Wild eingezäunt. Für den Zaun mussten **16.600 €** und für die Pflanzen ca. **9.000 €** aufgebracht werden.

Beschäftigt hat uns der Neubau eines Kindergartens und er wird uns auch noch in den nächsten Jahren beschäftigen. Auf der Suche nach einem geeigneten Grundstück wurden mehrere Möglichkeiten geprüft, jedoch bisher ohne Erfolg. Wir hoffen, dass wir bald eine gute Lösung finden werden. In das bestehende Kindergartengebäude haben wir Investitionen getätigt. Es wurden zum Schutz vor Hitze, Licht und Sonne an den Fenstern im Erdgeschoss Außenjalousien angebracht. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. **13.000 €**. Auch im Kindergarten war eine Gebührenerhöhung überfällig. Aufgrund des immer höher werdenden Eigenanteils der Gemeinde für ein Kindergartenkind musste der Gemeinderat, auch wenn es schwer viel, einer Erhöhung der Gebühren von **100%** zustimmen. Hauptgründe dafür waren die stetig steigenden Personal– und Unterhaltungskosten.

Verschiedene Spielplätze wurden mit neuen Spielgeräten ausgestattet. An dieser Stelle bedanke ich mich bei allen Spendern, die uns hierbei unterstützt haben. In den Sandwiesen wurde ein neuer Basketballplatz errichtet. Es entstanden Kosten in Höhe von 16.800 €. Wir erhielten eine Zuwendung über das Regionalbudget von **10.000 €.** Mit Begeisterung wird dieser Platz genutzt.

Ich bedanke mich bei dem Friedhofsausschuss, der sich immer um die Belange und die Neugestaltung der gemeindlichen Friedhöfe kümmert. Ich bin dankbar für diesen

Ausschuss. Durch die Umsetzung von einfachen Maßnahmen kann man schon positive, gestalterische Veränderungen erkennen.

Im Dorfwiesenhaus wurde ein neuer Beamer zum Preis von knapp **6.000 €** angeschafft. Statt einer Leinwand wurde hierfür eine Wandfläche geglättet. Die Stehtische sind nach 18 Jahren mit neuen Tischplatten versehen worden und für Reinigungsmaterialien wurde ein Putzschrank neu errichtet. Hierfür entstanden Kosten von **3.900 €.** Es war erforderlich, die Bushaltestelle im Küsterlein neu zu gestalten. Die alte Holzwartehalle war verschlissen und wurde durch eine Wartehalle in Glasausführung ersetzt. In diesem Zuge wurde die Bodenplatte barrierefrei gestaltet. Hier für entstanden Gesamtkosten in Höhe von 19.650,00 €. Das Landratsamt beteiligte sich mit **6.700 €** an den Kosten.

Die Arbeiten für das Projekt Lenzegehöft sind nun beendet. Der Abriss und die Errichtung der Außenanlage sowie der Wiederaufbau sind abgerechnet und das Projekt ist somit abgeschlossen. Unsere Ausgaben belaufen sich auf **151.000 €**. Wir erwarten eine Zuwendung vom LAG Main4Eck von rund **62.000 €**. Der Zuwendungsnachweis wird jetzt zeitnah erstellt, um schnellstmöglich das Geld zu erhalten. Ich bedanke mich bei den Mitgliedern der Kellerfreunde und allen weiteren Personen für die erbrachten Eigenleistungen und für die Unterstützung bei der Durchführung dieses Projektes.
Womit haben wir uns noch beschäftigt?

Die **immissionsschutzrechtliche Genehmigung des Grüngutplatzes,** die uns schon seit Beginn der Legislaturperiode 2020 beschäftigt, wurde uns im Juni 2023 vom Landratsamt erteilt. Mit der Umsetzung kann nun begonnen werden.

Neugestaltung der Hauptstraße 34 und 40 sowie der Brenneisbrunnen: Dort sollen Parkplätze mit zwei Ladestationen für Elektroautos und Grünflächen entstehen. Dem Gemeinderat wurden verschiedene Entwurfsplanungen vorgestellt. Noch im Dezember wird ein Entwurf mit Kostenschätzung beim Amt für Ländliche Entwicklung eingereicht, um eine Zuwendung zu beantragen. Mit der **Verkehrsbelastung**, welcher Schneeberg ausgesetzt ist und die damit verbundene Lärmbelastung, hat sich der Gemeinderat auseinandergesetzt. Wir haben Versuche unternommen um eine Verbesserung herbeizuführen, jedoch bisher ohne Erfolg.

Der **Breitbandausbau** durch BBV oder Glasfaser Plus war auch Thema im Gemeinderat. Der Ausbau sollte eigentlich in diesem Jahr begonnen werden, wurde aber leider auf das nächste Jahr verschoben. Den genauen Start kann leider noch niemand sagen. Die Leitungspläne seitens der BBV wurden dem Markt Schneeberg vorgestellt und durch die Verwaltung geprüft. Alle Änderungen wurden in den Plänen berücksichtigt. Somit konnte dem Planwerk eine Genehmigung erteilt werden. Von Glasfaserplus kam bisher nur die Aussage, dass Schneeberg ausgebaut werden soll, jedoch nicht die Ortsteile. Für den **Mobilfunkausbau in Zittenfelden** wurde beim Markt Schneeberg ein Bauantrag für einen Schleuderbetonmasten eingereicht. Der Gemeinderat hatte keine Einwände und der Bauantrag wurde Ende Juni an das Landratsamt weitergeleitet. Bisher haben wir keine weiteren Informationen. Lt. vorgelegtem Zeitplan soll der Mobilfunk Ende 2024 in Betrieb gehen.

Der Gemeinderat hat einer **Machbarkeitsstudie eines Wasserverbundes** im Raum Amorbach, durch das Büro für Hydrologie und Umwelt Dr. Hanauer zugestimmt. Diese Studie soll aufzeigen, wie wir uns bei Wasserknappheit gegenseitig versorgen können. Diese Studie ist noch nicht zu Ende gebracht.

Der Bund hat vorgegeben, dass 2% der Wald- und Wiesenflächen für **regenerative Stromenergieerzeugung** zur Verfügung gestellt werden müssen. Der Gemeinderat hat sich mit dieser Sache auseinandergesetzt. Wir waren uns über die Wichtigkeit dieses Thema einig, dass wir uns sehr intensiv in den nächsten Jahren damit beschäftigen müssen. Wir sollten alles dafür tun, damit die Energieversorgung in unserer Region bleibt. In kommunalübergreifender Zusammenarbeit können wir hier vieles bewegen.

Der zurzeit bestehende **Stromliefervertrag** endet mit Ablauf des 31.12.2023. Dieser Liefervertrag hatte Bestand für die Jahre 2021 bis 2023 mit einem Energiepreis in Höhe von 4,90 ct/kWh. Die Stadtwerke Walldürn GmbH hat uns für das Jahr 2024 einen Strompreis von 14,5 ct/kWh und für das Jahr 2025 in Höhe von 14,0 ct/kWh angeboten. Der Gemeinderat hat beschlossen einen Stromliefervertrag mit den Stadtwerken Walldürn für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2025 abzuschließen.

Am Ende des Jahres gilt es auch **„Danke“** zu sagen:
Ich bedanke mich an dieser Stelle bei den Verantwortlichen der Vereine für die vorbildliche Vereinsarbeit und ihr überdurchschnittliches Engagement. Die vereinsübergreifende Zusammenarbeit ist vorbildlich. Ich bedanke mich bei allen, die sich an den Ferienspielen beteiligt haben. Wir konnten wieder ein vielfältiges Programm anbieten. Ich sage Dankeschön den Feuerwehren von Schneeberg, Hambrunn und Zittenfelden für die ehrenamtliche Arbeit und Dienst am Nächsten.

Vielen Dank an unsere Seniorenbeauftragten und an die Damen und Herren, die sich bei den sozialen Einrichtungen 1 Stunde Zeit und Essen auf Rädern einbringen. Ein ganz besonderes Dankeschön an alle Bürgerinnen und Bürgern, die ehrenamtliche Tätigkeiten übernehmen, sei es im Elternbeirat der Schulen und Kindergarten, einen Lotsendienst an der Ampel oder sich bei Instandhaltungen in Wald und Fluren mit einbringen. Ein herzliches Vergelt‘s Gott an alle, die sich um den Blumenschmuck an den Brücken, Kapellen und Bildstöcken kümmern.

Ein Dank an die Betreuerinnen des Bücherschrankes, dem Umweltbeauftragten, sowie dem Wanderwegewart und an unsere Feldgeschworenen!

Viele Aufgaben mussten im fast schon abgelaufenen Jahr bewältigt werden. Vieles war nicht einfach und hat von so manchen einiges abverlangt. Es blieb nicht aus, dass jeder Einzelne auch mal an seine Grenzen gekommen ist. Mit Teamgeist und der nötigen Unterstützung haben wir es immer geschafft, die anstehenden Aufgaben abzuarbeiten. Es hat mich mit Freude erfüllt, in einem überaus engagierten Team zu arbeiten.
Ich möchte mich recht herzlich bedanken bei den Mitarbeiterinnen der Hauptverwaltung und den Mitarbeitern der Kassenverwaltung. Ich danke den Mitarbeitern des Bauhofes, dem Wasserwart und unserem Forsttechniker. Mein Dank ergeht an den Hausmeister des Dorfwiesenhauses und allen Reinigungskräften.

Vielen Dank dem Kindergartenteam! Ein Dankeschön den Austrägern unseres Mitteilungsblattes!
Nicht zuletzt möchte ich mich bei den Kolleginnen und Kollegen vom Gemeinderat für die harmonische und konstruktive Zusammenarbeit bedanken. Vielen Dank für das ehrenamtliche Engagement! Es waren oftmals Entscheidungen zu treffen, die nicht einfach waren. Durch intensive Beratungen, die auf Augenhöhe stattfanden, kamen wir meist an unser gewünschtes Ziel.

Einen besonderen Dank ergeht an meine beiden Vertreter, dem 2. Bürgermeister Bernhard Pfeiffer und dem 3. Bürgermeister Ralf Wöber, für die tolle Unterstützung.
Die Schriftstellerin Franziska Friedel sagte einmal so schön: **„Möge Friede und Besinnung uns durch die kommenden Festtage ins neue Jahr begleiten und uns viele kleine Glücksmomente bescheren.“**

In diesem Sinne wünsche ich eine besinnliche Adventszeit, ein friedvolles Weihnachtsfest in den Kreisen der Familien und einen guten Start in das neue Jahr.

Ein neues Jahr heißt: Neue Hoffnung, neue Gedanken und neue Wege zum Ziel. Lasst uns neue Wege in 2024 mit dem richtigen Ziel vor Augen gemeinsam gehen. Dazu erbitte ich Gesundheit und Gottes Segen.

Ihr

Kurt Repp
1. Bürgermeister

Jahresrückblick Markt Weilbach

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
das Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu und bei einem Blick zurück kann man feststellen, dass einige Krisen der vergangenen Jahre noch nicht ausgestanden sind und neue hinzugekommen sind. Der Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine dauert an und fordert tausende Menschenleben. Es fordert uns auch fortwährende Solidarität ab, was zu vielen Diskussionen in unserer Gesellschaft geführt hat. Die Klimakrise ist nicht verschwunden und wird uns alle noch vielfältig beschäftigen – Stichwort Trinkwasserversorgung oder Wald. Bürgerkriege, Terrorangriffe und viel Unsicherheit prägten das Jahr.

Es stehen offenkundig viele Umbrüche an. Steht eine Revolution im Bereich der Künstlichen Intelligenz (KI) an? Wie gehen wir mit unserer alternden Gesellschaft um? Oder wie decken wir unseren Arbeitskräftebedarf? Vieles wurde diskutiert, aber nicht gelöst und brachten uns viele Unsicherheiten, die uns auch ins Jahr 2024 begleiten werden.

Dies wirkt sich auch auf unsere Gemeinde aus. Kommunale Entscheidungen müssen sich mit vielen Fragen neu beschäftigen. Ganz aktuell etwa die kommunale Wärmeplanung, um den Bürgerinnen und Bürgern eine Auskunft über die zukünftigen Pläne der Gemeinde geben zu können. Andere Projekte aus vergangenen Jahren wurden in diesem Jahr abgeschlossen. Ein Großprojekt des Kommunalunternehmen war die Einführung der gesplitteten Abwassergebühr in Weilbach. Kleine Maßnahmen sind in diesem Jahr aber auch hinzugekommen, so konnte dank des Regionalbudgets der

Odenwald Allianz der Spielplatz in Weilbach West endlich um eine richtige Spielplatzkombination mit Rutsche und Turm ergänzt werden.
Die lange gewünschte Bachausbaggerung des Weilbaches wurde im Herbst durchgeführt, das digitale Bayernportal für den schnellen, digitalen Weg ins Rathaus wurde eingeführt und wir konnten uns über den Abschluss der Sanierung des Hohlweges freuen.

Unsere Turn- und Sporthalle in Weilbach erhielt einen neuen Anstrich und die Sanierung der Sanitäranlagen konnte abgeschlossen werden. Leider weiterhin beschäftigen wird uns der Wasserrohrbruch in der Grundschule Weilbach. Dort muss der Schaden mit Trocknung behoben werden und dies führt zu Einschränkungen in der Schule, aber auch für Vereine.

Die Sanierung am Durchlass Reuenthaler See wurde im Herbst aufgrund von Lieferschwierigkeiten des Wellstahlrohres ins Frühjahr verschoben. Ein Baubeginn im späten November wäre auch mit Blick auf das aktuelle Wetter keine Option gewesen. Zufrieden kann die ganze Odenwald Allianz mit der Gründung der Campus GO eG sein, die nun das Medizinische Versorgungszentrum in Schneeberg betreibt.

Seit dem 1.4.2023 ist diese neue Praxis in Betrieb und funktioniert. Damit ist ein wichtiger Baustein für die zukünftige ärztliche Versorgung im Amorbacher Raum geschaffen. Besonders gefreut hat mich allerdings die Neueröffnung der hausärztlichen Praxis Michael Lutz im Oktober. Der Wunsch der Bevölkerung und des Gemeinderates eine wohnortnahe ärztliche Versorgung aufrecht zu erhalten, konnte so erfüllt werden.

Das war ein bewegtes Jahr 2023, welches mit seinen Ereignissen auch das Jahr 2024 prägen wird. Auch wenn es sicher Jahre mit mehr guten Nachrichten gab, sollten wir diese nicht außer Acht lassen. Wir sollten mit Zuversicht in die Zukunft blicken, die anstehenden Herausforderungen annehmen und das Beste für unsere Gemeinde daraus machen. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Marktgemeinde für Ihren Einsatz bedanken, ebenfalls beim Marktgemeinderat für das kollegiale Zusammenwirken bei allen Fragen und hoffe dies auch im kommenden Jahr so weiterführen zu können.

Ich wünsche friedvolle Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ihr

Robin Haseler,
1. Bürgermeister

Impressum:

Herausgeber u. Vertrieb, Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:	**Stadt Amorbach** (V.i.S.d.P.), Kellereigasse 1, 63916 Amorbach, Tel. 09373/209-0, E-Mail: info@stadt-amorbach.de **Markt Kirchzell** (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 19, 63931 Kirchzell, Tel. 09373/9743-0, E-Mail: gemeinde@kirchzell.de **Markt Schneeberg** (V.i.S.d.P.), Amorbacher Str. 1, 63936 Schneeberg, Tel. 09373/9739-40, E-Mail: gemeinde@schneeberg-odw.de **Markt Weilbach** (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 59, 63937 Weilbach, Tel. 09373/9719-0, E-Mail: info@weilbach.de
Anzeigenleitung, Satz und Layout:	Hansen|Werbung GmbH & Co. KG, Fliederweg 6, 63920 Großheubach Tel.: 09371/4407, Fax: 09371/69659, E-Mail: mail@hansenwerbung.de
Auflage:	5.500 Exemplare
Druck:	Dauphin-Druck, Großheubach

Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Verantwortlich für Bild- und Textbeiträge sowie übermittelte Grafiken sind die jeweiligen Verfasser oder Absender. Weiterverwendung der Beiträge oder der Werbung nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Herausgeber oder von Hansen|Werbung.

HANSEN WERBUNG
AGENTUR MARKETING MEDIEN
Fröhliche Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr.
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt
der Berg ruft wieder ...
Glühwein-Treff
merry christmas
Ein herzliches
Dankeschön
an unsere Leser,
Inserenten und
Kommunen-Partner.
Nach getaner Arbeit
Zeit zum Ausruhen ...
Großheubach | Telefon 09371 – 4407 | hansenwerbung.de

Bushido Amorbach mit Shin Dojo - Schule für Aikido

ANFÄNGER-/ EINSTIEGS-KURS
für KINDER ab 6 J.

Ab **Mittwoch, 17. Januar 2024** können Kinder ab 6 bis 10 Jahren einen Einstiegskurs bei uns absolvieren um feststellen zu können ob Aikido das Richtige für sie ist. 5 Termine (vom 17.01. – 31.01.2024) jeweils **mittwochs u. freitags (17:30 bis 18:30 Uhr**). Die Teilnahmegebühr beträgt € 35. Aikido fördert Gemeinschaft, verbessert motorische Fähigkeiten und die Körperhaltung. Hält fit, erhöht die Ausdauer, macht Spaß, nebenbei erlernt man wirksame Techniken zur Selbstverteidigung. Aikido ist für Jungen u. Mädchen gleichermaßen geeignet. Richtig ausgeführt bedarf es keiner eigenen Körperkraft. Durch wechselnde Rollen (Angreifer und Verteidiger) beinhaltet es natürlich trotzdem auch einen hohen Anteil an sportlicher Bewegung. Und bewegt wird alles von Kopf bis Fuß, sowie den grauen Zellen. Das sorgt auch für einen freien Kopf und dadurch ggf. bessere Schulnoten. (Neuer Kurs auch für Jugendliche & Erwachsene: 12-xx J. („zu alt“ ist man nie!), auch 17.-31.01.2024, 5x, jeweils 19:15 - 20:30 Uhr). Anmeldung per E-Mail unter: info@shindojo.de. Weitere Info´s: www.shindojo.de

FC Bayern Fan Club Amorbach

Weihnachtsfeier 2023
FC Bayern Fanclub Amorbach

Am 02. Dezember fand im Pfarrheim Amorbach die Weihnachtsfeier des FC Bayern Fanclubs Amorbach statt. Nachdem unser 1. Vorsitzender Thomas Miltenberger die anwesenden Erwachsenen und Kinder begrüßte, wurden auch unsere neuen Vereinsmitglieder nochmals herzlich willkommen geheißen. Anschließend eröffnete Thomas Miltenberger das umfangreiche Buffet.

Satt und zufrieden lauschten nun alle dem Jahresbericht des Vereinsvorsitzenden. Geehrt wurden Nico Heckmann und Michael Geyer für 20 Jahre, sowie Kersten Elflein für 35 Jahre Mitgliedschaft im Fanclub. Ein besonderes Highlight am Abend war das Erscheinen des Christkindes auf unserer Weihnachtsfeier.

Das Christkind Yvonne Etzel erzählte eine Geschichte aus ihrem goldenen Buch und überreichte kleine Geschenke an die Kinder. Es folgten weitere Danksagungen von Thomas Miltenberger, die mit entsprechenden Präsenten zum Ausdruck gebracht wurden. Die Spannung am Abend stieg mit dem Beginn der großen Tombola.

Die Gewinne waren wieder sehr beeindruckend. Vielen Dank an alle Tombola-Spender! Hauptpreis war erneut ein original FC Bayern-Trikot. Ein gemütliches Beisammensein bis nach Mitternacht rundete den gelungenen Abend ab.

Freiwillige Feuerwehr Amorbach

Ankündigung Christbaumsammelaktion
Am **Samstag, den 13.01.2024** sammelt die Freiwillige Feuerwehr Amorbach die Christbäume ein. Bitte stellen Sie Ihren vollständig abgeschmückten Baum bis spätestens **8 Uhr** morgens gut sichtbar am Straßenrand bereit. Über eine kleine Spende für unsere organisierende Jugendfeuerwehr sind wir sehr dankbar!

Die Freiwillige Feuerwehr Amorbach wünscht ein sicheres und gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gutes neues Jahr!

Goju-Ryu-Karateverein Amorbach

2 X Gold und 1 X Silber für Dhammika Karate-Do e.V. Amorbach
Am Samstag, 09.12.2023 fand in Möglingen GKVBW-Karate-Cup statt.
Unter vielen Teilnehmern waren auch drei Karatekas des noch jungen Dhammika Karate-Do Vereins aus Amorbach vertreten.

Trainer (Kata & Kumite) Oleg Osijuk ging in der Disziplin „Leistungsklasse / Masterklasse, Kumite Herren “ an den Start und sicherte sich den 1. Platz in Kumite, somit konnte Oleg die erste Goldmedaille für sein noch jungen Dhammika Karate-Do Amorbach e.V holen. Trainerin (Kata) Oxana Traiber sicherte sich mit technisch sauberen Katas in der Disziplin „Kata Einzel Senioren / Masterklasse“ den 2. Platz, und somit die Silbermedaille für ihren Verein. Schüler Amir Castoro sicherte sich mit technisch sauberen Katas in der Disziplin „Kata Einzeln Schüler“ den 1. Platz, und somit noch eine Goldmedaille für Dhammika Amorbach. Alle drei Athleten wurden bei den Wettkampfvorbereitungen von Shihan A.Minithanthri und Sempai Viktor Osijuk unterstützt und sind für die Wettkampfleistungen sehr zufrieden.

Haus der Kinder

Ein bisschen so wie Martin und „Geschenk mit Herz“…

… Gutes tun, Anderen helfen, an Arme denken… Genau dies haben sich die Kinder der Städtischen Kitas „Haus der Kinder“ in Amorbach in der Zeit vor Weihnachten vorgenommen. Seit vielen vielen Jahren schon beteiligen wir uns an dem Projekt „Geschenk mit Herz“. Mittlerweile ist es uns eine richtige Herzensangelegenheit geworden, bei dieser Aktion mitzumachen. In jeder Gruppe der Kita wurde ein Schuhkarton mit unterschiedlichem Inhalt, je nach Alter und Geschlecht des ausgesuchten Kindes, gefüllt. Viele Kinder packten auch zu Hause Päckchen mit Mama und Papa, die Grundschule Amorbach machte bei unserer Aktion mit und auch einige Amorbacher Bürger brachten bis Mitte November toll gepackte Päckchen zu uns in die Einrichtung. Der Kindergarten und die Grundschule aus Schlossau haben sich ebenfalls unserer Aktion angeschlossen und einige Pakete vorbeigebracht.

Am Dienstag, 21.11.23 war es dann soweit und der große LKW konnte mit stolzen 107 Päckchen beladen werden.

An dieser Stelle geht ein großes Dankeschön an ALLE, die sich beteiligt haben.

Auch schon zur Tradition geworden ist es, dass wir den Martinsladen in Miltenberg unterstützen. In den einzelnen Gruppen wurde besprochen, dass es nicht allen Menschen so gut geht und es auch Kinder gibt, die nicht so leckere Sachen zu Essen oder tolle Spielsachen haben.

Um das Thema der „Mithilfe“ und des „Teilens“ gemeinsam mit den Kindern zu erarbeiten, brachten die Kinder von zu Hause Lebensmittel (Reis, Nudeln, Schokolade…) oder Hygieneartikel (Shampoo, Zahnbürsten…) mit. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Kinder und Eltern, die uns hier mit ihren Spenden so toll unterstützt haben. Diese Spenden wurden im Eingangsbereich in einem großen Bollerwagen und mehreren Kartons gesammelt.

Voll bepackt machten sich die Vorschulkinder mit einigen Erzieherinnen und ein paar Mamas aus dem Elternbeirat auf den Weg nach Miltenberg in den Martinsladen, um die gesammelten Spenden persönlich abzugeben.

Außerdem überreichten die Kinder den Erlös vom Verkauf der Laugenstangen und Martinsgänse an „St. Martin“. Sichtlich stolz machten sich unsere Großen mit dem Zug wieder auf den Heimweg nach Amorbach.

Die Städtische Kindertagesstätte „Haus der Kinder“ mit allen Kindern, dem Team und dem Elternbeirat wünschen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten und gesunden Start in das neue Jahr 2023.

Anmeldung für die städtische Kita Amorbach „Haus der Kinder“
Haus „Hintere Gasse“ & Haus „Bauhofstraße“

Das „Haus der Kinder“ bietet Betreuung für Kinder unterschiedlichen Alters an:
- In der Kinderkrippe (für Kinder von 11 Monaten – 3 Jahren)
- Im Kindergarten (für Kinder von 3 Jahren bis zur Einschulung)

Die Anmeldung findet zu folgenden Zeiten statt:
Montag: 22.01.24; 7.30 Uhr – 15.30 Uhr
Dienstag: 23.01.24; 8.30 - 12.00 Uhr
Mittwoch: 24.01.24; 8.30 – 12.00 Uhr (oder nach Vereinbarung)
Ort: Kita Haus „Bauhofstraße“, Bauhofstraße 19, Raum 0.13, Julia Krejtschi

Angemeldet werden können alle Kinder, die **ab September 2024 oder später** die Städt. Kita besuchen sollen. Bitte nutzen Sie den Anmeldetermin, auch wenn Sie für Ihr Kind erst später einen Platz in der Einrichtung benötigen. Sie erleichtern damit eine verlässliche Planung des zukünftigen Betreuungsbedarfes im „Haus der Kinder“.

Mit der Anmeldung besteht noch keine Zusage der Aufnahme in die Kindertagesstätte. Sie erreichen das „Haus der Kinder“ telefonisch unter der Nummer 015170521755 (Julia Krejtschi) oder per E-mail: Kita-Leitung@amorbach.eu

Wir freunen uns auf Ihre Anmeldung!

Der Elternbeirat vom „Haus der Kinder“ in Amorbach (beide Standorte)
Wir freuen uns sehr, Ihnen unseren neuen Elternbeirat vorstellen zu dürfen:

Vorsitzender (Haus“Hintere Gasse“)	Marco Schmitt
Vorsitzender (Haus „Bauhofstraße“)	Alessandro Almeida Gravano
Stellvertretung (Haus „Hintere Gasse“)	Maureen Bronnbauer
Stellvertretung (Haus „Bauhofstraße“)	Nicole Grimm
Kassenführer	Stefanie Schenk
Stellvertretung Kassenführer	Johannes Ment
Schriftführer	Christina Valentin
Stellvertretung Schriftführer	Viktoria zu Leiningen

Beisitzer:
Annalena Berberich, Anna-Lena Pollara, Eva Mendel, Heike Balling, Jeanette Fertig, Katharina Lakke, Laura Roth, Regina Irmscher, Sandra Vermöhlen, Sophia Horndasch, Tatjana Müller, Verena Pendelin

Die Unterstützung unseres Elternbeirates im letzten Jahr, welches von Veränderung und Neuem geprägt wurde, war immens. Hierfür möchten wir nochmal **DANKE** sagen!

Wir freuen uns außerordentlich über die hohe Bereitschaft der Beteiligung, nicht nur durch die Übernahme eines Amtes im Elternbeirat, sondern auch durch die Beteiligung auf der Helferliste. Wir können uns glücklich schätzen und freuen uns auf ein tolles gemeinsames Jahr.

Das Team vom „Haus der Kinder“ in Amorbach

BÜCHEREI AMORBACH

Kath. öffentliche Bücherei Amorbach

Unsere Öffnungszeiten
Mittwoch: 17:30 Uhr – 19:00 Uhr
Samstag: 14:00 Uhr – 16:00 Uhr
Sonntag: 10:30 Uhr – 12:00 Uhr
Buecherei.Amorbach@gmail.com

Während der Weihnachtsferien von 23.12.2023 bis 06.01.2024 bleibt die Bücherei geschlossen. Ab dem 07.01.2024 sind wir wieder zu den gewohnten Zeiten für Sie/Euch da! Wir danken all unseren Leserinnen und Lesern für die Treue und wünschen frohe Festtage und ein gesundes und glückliches neues Jahr 2024.

Das Team der KöB Amorbach

Immer eine Info voraus - jetzt unsere Amtsblatt-App kostenlos downloaden!

FROHE WEIHNACHTEN
UND DIE BESTEN
WÜNSCHE FÜR DAS
KOMMENDE JAHR!
Seit 1936
Holzbau mit Leidenschaft!
Klingenmeier
Holzbau GmbH
Amorbach
☎ 09373·504
www.klingenmeier-holzbau.de
www.krug-design.de

Es ist Zeit, für das, was war
Danke zu sagen,
damit das, was werden wird,
unter einem guten Stern beginnt.
Danke an all die netten Menschen, mit denen ich in diesem Jahr ein Stück des Wegs gehen durfte. Ich wünsche jedem einzelnen ein friedliches Weihnachtsfest und ein gesundes und gutes Jahr 2024.
Iris Galm
Abschied & Bestattungen
Kirchzell - Tel. 09373 - 4302
www.abschiedundbestattungen.de

Frohe Weihnachten!

EMICH'S HOTEL ★★★★

Wir wünschen all unseren Gästen

ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch

in das Jahr 2024!

FEIERTAGS - LANGSCHLÄFER - FRÜHSTÜCK

am 24. / 25. / 26.12.2023 und am 01.01.2024
von 8:00 – 12:00 Uhr, Preis p.P. 24,50 €

Genuss ohne Grenzen

Unsere News für das Jahr 2024:

Wir empfehlen unsere außergewöhnlichen Tagungsräume in der fürstlichen Abtei.

Unter dem Motto: Alles kann, nichts muß!
Wir unterstützen Sie in Ihrem Anliegen privat wie geschäftlich, aber auch in Ihren schwersten Stunden, stehen wir organisatorisch an Ihrer Seite.

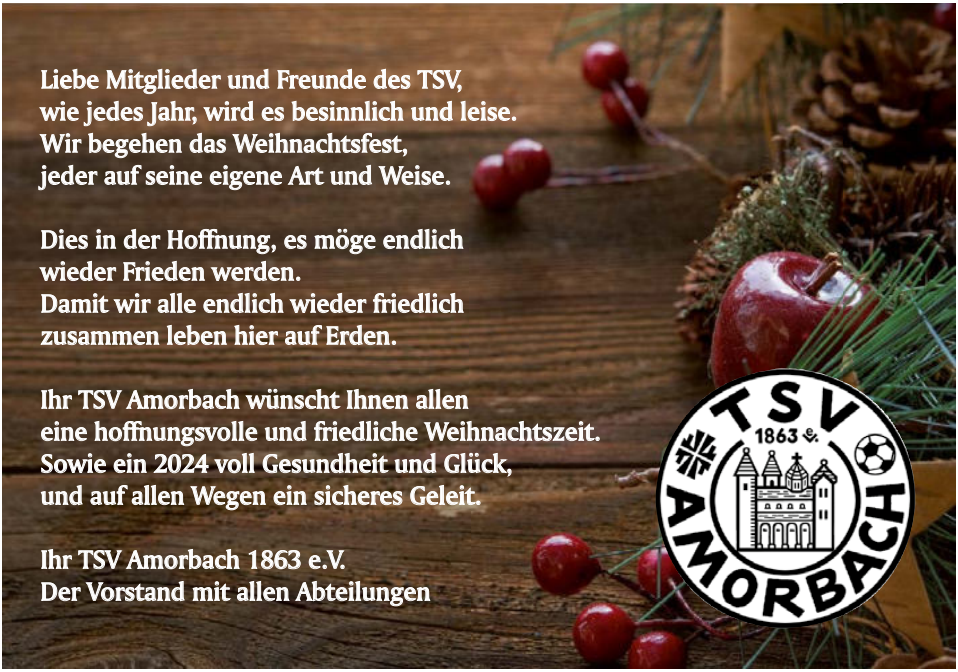
Unsere EMICH´S Bar ist gerne ab 12:00 bis 22:00 Uhr täglich für Sie geöffnet.

Wir freuen uns, Sie nächstes Jahr wieder als Gäste begrüßen zu dürfen.

Ihr EMICH´S Team

EMICH'S Hotel
Schmiedsgasse 2
63916 Amorbach
Fon 0 93 73 / 2 05 80 28
Fax 0 93 73 / 2 05 80 29
info@emichs.com
www.emichs.com

Baumbusch
Bestattungen
Schneeberg Amorbach
Weilbach Kirchzell
Tel.: 09373/8623
ZUHÖREN BERATEN BEGLEITEN
Alle Lichter, die wir anzünden,
zeugen von dem Licht,
das da erschienen ist
in der Dunkelheit.
Friedrich von Bodelschwingh
Frohe Weihnachten
und
alles Gute für das neue Jahr 2024
wünscht Ihnen
Ihre Familie Baumbusch


Liebe Mitglieder und Freunde des TSV,
wie jedes Jahr, wird es besinnlich und leise.
Wir begehen das Weihnachtsfest,
jeder auf seine eigene Art und Weise.
Dies in der Hoffnung, es möge endlich
wieder Frieden werden.
Damit wir alle endlich wieder friedlich
zusammen leben hier auf Erden.
Ihr TSV Amorbach wünscht Ihnen allen
eine hoffnungsvolle und friedliche Weihnachtszeit.
Sowie ein 2024 voll Gesundheit und Glück,
und auf allen Wegen ein sicheres Geleit.
Ihr TSV Amorbach 1863 e.V.
Der Vorstand mit allen Abteilungen
TSV
1863
AMORBACH

Joachim und Susanne Schulz Stiftung

Herbstförderung 2023 - 45.000 Euro für Projekte gemeinnütziger Vereine und Einrichtungen

vorne v.l.n.r: Maria Ripperger, Roswitha Werner, Heike Balling, Alina Park, Christiane Zillner, Ina Weimer (Vorständin JSSS) **hinten v.l.n.r.:** Jennyfer Trunk, Miriam Wetzel, Birgit Steegmüller, Florian Schwing, Gudrun Meidhof-Springer, Wolfgang Radauscher, Ulrich Koch, Heike Roßbach (JSSS), Elias Noe, Klemens Schork, Sofie Klopsch (Vorständin JSSS), Wilhelm Schwender

In der diesjährigen Herbstförderung wurde die Odenwaldregion rund um Amorbach und Mudau für ihr gemeinnütziges Engagement mit knapp 45.000 Euro begünstigt. Die offizielle Übergabe der Förderbescheide an die Vertreter:innen fand am 1.12. in der Villa Schulz statt.

Ein buntes Potpourri an gemeinnützigen Projekten konnte die Joachim & Susanne Schulz Stiftung berücksichtigen: Amorbach: Rad- und Rollsportverein, Kindergarten, Theresia-Gerhardinger-Realschule, Karl-Ernst Gymnasium, Parzival-Mittelschule, Musikverein „Stadtkapelle“, Carneval Club, Bücherei, Konzertchor Darmstadt, Verein „Im Leben helfen“

Mudau: Grundschule Schloßau, Heimat- und Verkehrsverein, Gesangsverein „Frohsinn“, Abt-Bessel Realschule Buchen, Sportgemeinschaft (Jugendfußball), Bürgerstiftung

Voraussetzung für eine Antragsförderung durch die Joachim & Susanne Schulz Stiftung sind ehrenamtliches Engagement und finanzielle Eigenmittel, die in ein Projekt aus den Bereichen Erziehung & Bildung, Sport & Soziales, Kultur & Umweltschutz oder Wissenschaft & Forschung einfließen. Ausschließlich gemeinnützige und mildtätige Zwecke werden von der Stiftung verfolgt und gefördert, ihre Satzung sieht vor, das Gemeinwesen der Region um Amorbach und Mudau zu stärken, gemeinsame bürgerschaftliche Verantwortung zu fördern und Kräfte der Innovation zu mobilisieren.

KULTURKREIS ZEHNTSCHEUER AMORBACH e.V.
Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Gästen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!
Feiern Sie mit uns
40 JAHRE
KULTURKREIS ZEHNTSCHEUER AMORBACH
13.1.2024
Holger Paetz
Jahresrück-
blick
19.1.2024
Stefan Eichner
spielt Reinhard Mey
4.2.2024
Luise Kinseher
Nur noch wenige Karten!
10.2.2024
Jens Neutag
24.2.2024
Michael
Altinger
2.3.2024
Hennes
Bender
16.3.2024 - 25 Jahre Medlz
22./23.03.2024
10. Varieté in der
Zehntscheuer
20.4.2024
HG Butzko
Gitarrenklänge an einem Sommerabend
OPENAIR
12.07.2024
E3 Acoustic Trio
13.07.2024
Simon & Garfunkel Revival Band
Sie suchen noch nach einem Weihnachtsgeschenk?
Wie wäre es mit einem Ticket oder Eintrittsgutschein für eine Veranstaltungen in der Zehntscheuer?
Vorverkauf: Gästeinformation Bayerischer Odenwald, Schloßplatz 1 oder online unter www.zehntscheuer-amorbach.de

Die Freien Wähler aus Amorbach,
Verein und Fraktion in gleicher Weise,
wünschen Ihnen allen, unter jedem Dach,
in einem möglichst familiären Kreise,
frohe Weihnacht und einen positiven Blick,
für das, was die Zukunft bringt, das Morgen.
Gesundheit, Zufriedenheit, Mut und Glück.
Ein friedliches 2024 ganz ohne Sorgen.

Frohe Weihnachten

FREIE WÄHLER
Amorbach
Traditionell gut für Amorbach

Wir wünschen unseren Kunden,
Freunden und Bekannten
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes, glückliches
neues Jahr 2024

Ab sofort führen wir wieder Polsterarbeiten an Stühlen, Eckbänken uvm. aus!

Mobil: 01714780131
E-Mail: info@malerteam-seifert.de
Web: www.malerteam-seifert.de

Malerteam SEIFERT

EINLADUNG

ZUR PRUNKSITZUNG 2024

Freitag, 19. Januar
Samstag, 20. Januar

jeweils um 19:33 Uhr im Rathaussaal Weilbach.

Kinder- und Seniorennachmittag am Sonntag, den 21. Januar um 14:33 Uhr.

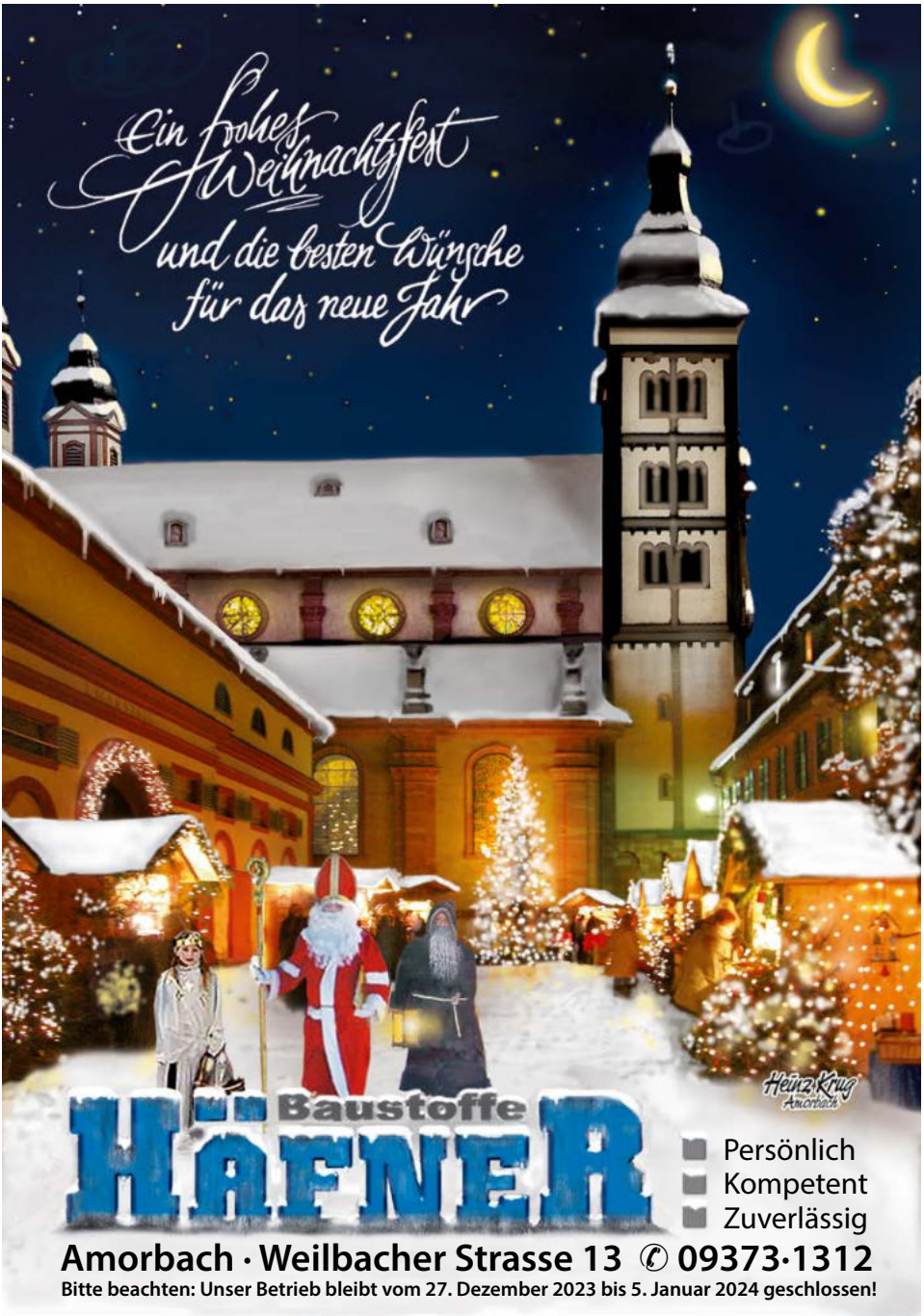
KARTEN-VORVERKAUF

07.01. | 8 UHR IM CGW HEIM

KARTENVERKAUF AB 8 UHR
(PRO PERSON MAX. 6 KARTEN)

FREUT EUCH AUF DAS BELIEBTE FRÜHSTÜCK
DER FROGALICIOUS FRAUENTANZGRUPPE
AB 7:30 UHR!

Restkarten: ab 8. Januar 2024 Im Schuhhaus Grimm.


Ein frohes Weihnachtsfest
und die besten Wünsche
für das neue Jahr
Baustoffe
HÄFNER
Heinz Krug
Amorbach
Persönlich
Kompetent
Zuverlässig
Amorbach · Weilbacher Strasse 13 ✆ 09373·1312
Bitte beachten: Unser Betrieb bleibt vom 27. Dezember 2023 bis 5. Januar 2024 geschlossen!

Kolpingsfamilie Amorbach

Einladung zum Schafkopfturnier
Preisschafkopfturnier im Pfarrheim Amorbach, 05.01.2024 | 19:00 Uhr
Die Kolpingsfamilie Amorbach lädt ein zum Preisschafkopfturnier. Voranmeldung ist nicht erforderlich. Spieleinsatz 10 €. Unsere Theke hat geöffnet. Preise:

1. Preis: 150 € | 2. Preis: 100 € | 3. Preis: 50 € und weitere Sachpreise.

Wir freuen uns auf Euch!

Großzügige Spenden erhalten

Im Rahmen des Weihnachtsmarkts in Amorbach am ersten Adventswochenende durfte sich das Zeltlagerteam der Kolpingsfamilie Amorbach über finanzielle Unterstützung freuen. Cordula Henn (Mitte) vom Café Schloßmühle überreichte unserem Schriftführer Lukas Götz (links) eine Weihnachtsspende in Höhe von 500 € zum Kauf eines neuen Kinderzeltes für das Pfingstlager.

Ebenfalls unterstützte uns auch in diesem Jahr wieder Alex Leuner vom Getränkefachmarkt „de Leuner“ sowohl in finanzieller als auch in materieller Weise. Wir bedanken uns herzlichst bei Familie Henn und Familie Leuner für das großartiges Engagement! Allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern wünschen wir frohe und besinnliche Weihnachten und einen Guten Rutsch ins neue Jahr!

Theaterkreis Amorbach

Theaterkreis Amorbach
Weihnachten ist eine Zeit der Wunder. Mögen diese Wunder dein Leben erfüllen!
Mit diesen Worten möchte der Theaterkreis Amorbach allen ein friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest wünschen.

Wir bedanken uns für ein erfolgreiches Jahr mit einer grandiosen Spielzeit und hoffen, Sie alle bei unserem nächsten Stück wiederzusehen! Vielen Dank an dieser Stelle an alle Helfer und Gönner des Theaterkreises, ohne Sie wäre das alles nicht möglich gewesen!

Frohe Weihnachten

Obst- und Gartenbauverein Amorbach

Mistelverkauf und Foto-Box-Aktion auf dem Amorbacher Weihnachtsmarkt
Am ersten Adventswochenende nahm der OGV wieder am Amorbacher Weihnachtsmarkt teil. Bereits an den Wochenenden davor hatten die Helferinnen und Helfer Mistelzweige aus dem alten Obstbaumbestand der Amorbacher Apfelallee geschnitten und liebevoll für den Verkauf vorbereitet.

Erstmals war eine Seite des Verkaufsstandes als kleine Fotokulisse dekoriert: Mit großem goldenem Bilderrahmen in der Mitte, umgeben von Mistelzweigen und festlicher Beleuchtung, im Hintergrund der Marktplatz, entstanden das ganze Wochenende über festliche, weihnachtliche, aber auch amüsante oder dezente Fotos, ganz nach Wunsch der Besucher und ihrer Begleitung. Die „Mistelfachverkäufer“ des OGV hatten viel Spaß mit ihren Kunden und gingen gerne auf deren fotografische Wünsche ein.

So entstanden schöne Erinnerungen an den Besuch auf dem Amorbacher Weihnachtsmarkt, die hoffentlich noch als so mancher Weihnachtsgruß für Freude sorgen. Vorstandschaft und Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins Amorbach danken für Ihren Besuch. Wir wünschen allen Helfern, Unterstützern und Freunden der Apfelallee ein frohes Weihnachtsfest, außerdem ein gesegnetes, friedvolles und gesundes neues Jahr.

Rad- und Rollsportverein Amorbach

Weihnachten ist die Zeit, um Danke zu sagen und an alle zu denken, die uns das ganze Jahr über wichtig waren!

Wir sagen Danke für ein sportliches, aufregendes Jahr, an jeden einzelnen an unserer Seite! Stolz sind wir besonders auf die Leistungen unserer Sportler. Macht weiter so! Wir freuen uns auf die kleine Wettkampfpause. Genießen Sie, genau wie wir, die Weihnachtszeit im Kreise ihrer Lieben!

Warme Gedanken und beste Wünsche für eine frohe Weihnachtszeit wünscht der Rad und Rollsportverein Amorbach.

Zum Jahresende sagen wir Ihnen ein ganz großes

DANKESCHÖN!

- **Dankeschön** allen, die unsere Veranstaltungen besucht haben!
- **Dankeschön** aber auch Ihnen, liebe Helferinnen und Helfer, die diese Veranstaltungen erst möglich machen!
- Und natürlich **Dankeschön** allen Mitgliedern, Förderern und Freunden für die Treue zu unserem Verein!

Heimat- u. Geschichtsverein WEILBACH-WECKBACH e.V.
Anno 1992

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, friedliches Jahr 2024 wünscht Ihnen Ihr

Heimat- und Geschichtsverein
Weilbach-Weckbach e.V.

KRUG-Design · Amorbach
Ich stehe Ihnen zusätzlich an meinem weiteren Standort Walldürn zur Verfügung.
Sie erreichen uns dort in der Adolf-Kolping-Straße 13 A (in Bürogemeinschaft mit Rechtsanwältin Katharina Klein) unter ✆ 06282-926655.
Profitieren Sie von meiner langjährigen Erfahrung in den bayerischen und badischen Gerichtsbezirken.
Frohe Weihnachten
und alles Gute 2024
Rechtsanwalt Holger Reichert
Pfarrgasse 2 · Amorbach ✆ 09373-203598
E-Mail: kanzlei-reichert@freenet.de

ZUKUNFTSORIENTIERTE
GEBÄUDETECHNIK
Claus Fecher
Heizung · Sanitär · Energie
Frohe Weihnachten
und die besten Wünsche
für das neue Jahr!
Claus Fecher GmbH
Im Küsterlein 1
63936 Schneeberg
Tel. 0 93 73 / 22 75
info@fecher-haustechnik.de
www.fecher-haustechnik.de

FROHE WEIHNACHTEN

LIEBE MITBÜRGERINNEN, LIEBE MITBÜRGER,

hinter uns liegt ein weiteres ereignisreiches Jahr, welches uns alle erneut vor ungeahnte Herausforderungen stellte. Der Krieg in der Ukraine befindet sich im Status eines schrecklichen Stellungs- und Abnutzungskrieges und ein Ende scheint nicht in Sicht.
Die daraus resultierende Energiekrise hinsichtlich Versorgungssicherheit und Inflation scheint sich ähnlich beruhigt zu haben wie die lange andauernde Coronapandemie, auch wenn jahreszeitbedingt die Infektionsraten wieder ansteigen.
Zudem schauen wir auch mit Sorge auf die Entwicklungen in Israel, die ihren Ursprung in dem skrupellosen Überfall der Hamas fand und vielen Jüdinnen und Juden das Leben gekostet hat. Diese Konfliktherde stimmen uns nachdenklich und traurig. So ist die Sehnsucht nach einem friedlichen besinnlichen Weihnachtsfest heuer besonders groß.
Ein solches wünschen wir Ihnen von Herzen und hoffen,
Sie starten mit Optimismus, Zuversicht sowie Gottes Segen
in ein gesundes und frohes neues Jahr 2024.

Ihr CSU-Ortsverband Amorbach
Steffen Häfner, Ortsvorsitzender
Peter Schmitt, Andreas Dönicke, Karl-Josef Müller
Stellvertretende Ortsvorsitzende

und Ihre CSU-Stadtratsfraktion
Clemens Baier, Thomas Bischof,
Steffen Häfner, Christian Klingenmeier,
Alexander Leuner, Dr. Matthias Schwab,
Bernhard Springer, Elfriede Zerr

CSU
Näher am Menschen

"Gewiss, wir sind in einer schwierigen Lage,
aber Mut verloren, alles verloren".
Friedrich Ebert
Reichspräsident 1919-1925
Der SPD-Ortsverein Amorbach
und die Stadtratsfraktion
danken den Bürgerinnen und Bürgern für das
entgegengebrachte Vertrauen im zu Ende gehenden Jahr.
Wir wünschen frohe und friedliche Weihnachten
und alles Gute für das kommende Jahr 2024.
AMORBACH
SPD
Heinz Krug
Amorbach

Piazza
Solona
Ital. Feinkost & Osteria/Bar
Italienische
Feinkost
Osteria
Bar
Italienische
Lebensgefühle
in
Miltenberg
Scan mich
Liebe Gäste,
wir wünschen Ihnen
frohe Feiertage
und bedanken uns
für Ihre Treue!
PIAZZA SOLONA - MAINSTRASSE 50. - 63897 MILTENBERG - 09371/6694966
YouTube

Tennisclub Grün-Weiß Amorbach

Tennisclub „Grün-Weiß“ Amorbach v. 1901 e.V.

Der Tennisclub Grün-Weiß Amorbach wünscht seinen Mitgliedern und Freunden ein gesegnetes und ruhiges Weihnachtsfest sowie ein glückliches und gesundes neues Jahr. Unsere Neumitglieder heißen wir im Verein herzlich Willkommen und wünschen denjenigen, die in diesem Jahr aus dem Verein ausgetreten sind, alles Gute!

Die Vorstandschaft des TC GW Amorbach

VdK Ortsverband Amorbach

Zukunft braucht Menschlichkeit.
VdK OV Amorbach
SOZIALVERBAND VdK BAYERN

VdK Sammlung 2023 HWH

Der VdK OV Amorbach möchte sich bei allen Spenderinnen und Spendern für die Zuwendungen zur diesjährigen Sammlung „Helft Wunden Heilen“ recht herzlich bedanken. Die Spenden werden für hilfsbedürftige Menschen in unserer Stadt, unserem Landkreis und einen Teil davon für die ganze VdK Gemeinde verwendet. Wir wünschen allen Mitgliedern vom VdK, sowie auch allen Bürgerinnen und Bürger eine gute Adventszeit und ein friedvolles Weihnachten mit der Hoffnung auf ein gesundes Wiedersehen im Jahr 2024.

Ihre Vorstandschaft
VdK OV Amorbach

Achtung:

Die 4 Tage - Fahrt nach Berlin vom VdK Reisedienst Feuchtwangen zur „ Internationale Grüne Woche „findet vom 21.01 bis 24.01.2024 statt.

Inklusivleistungen:

Hin- und Rückfahrt im modernen Reisebus; 3 x Übernachtung im 4 Sterne Hotel „ Park Inn Berlin Alexanderplatz; 3 x Frühstücksbuffet; 2 x Abendessen;
1 x Klassische Stadtrundfahrt in Berlin; 1 x Besuch Panoramapunkt inkl. Auffahrt mit dem schnellsten Fahrstuhl Europas; 1 x Reiseleitung in Berlin für ca. 3 Stunden;
1 x Eintritt „ Grüne Woche „ inkl. Geländeplan; VdK Reisebegleitung.
Reisepreis 389,- € EZ - Zuschlag 90,- €

Ausführliche Reiseinformationen und Anmeldung bei Wolfgang Schlembach Tel: 09373/2591 oder per EMail: w-schlembach@web.de

Markt Kirchzell
mit Breitenbuch, Buch, Ottorfszell, Preunschen und Watterbach

Mitteilungen
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Ortsfamilienbuch Kirchzell - Die zweite Auflage kommt!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
die Erstauflage unseres Ortsfamilienbuches von Theodor Stolzenberg ist bereits vergriffen. Da es weitere Nachfragen zu einer zweiten Auflage gibt, möchten wir Ihnen wieder die Gelegenheit bieten, das Ortsfamilienbuch des Marktes Kirchzell bis zum 05.01.2024 vorzubestellen. Hierzu kann gerne der nachfolgende Vordruck genutzt werden! Bitte beachten Sie: Ein Ortsfamilienbuch umfasst drei Bände und wiegt ca. 7,5 kg. Der Preis der zweiten Auflage richtet sich nach der Bestellmenge und kann aktuell noch nicht bestimmt werden.

✂----------

Ortsfamilienbuch Kirchzell mit den Ortsteilen
Hiermit bestelle ich (Vorname/Name):

_____

Anschrift:

_____

Tel. (für evtl. Rückfragen)

_____

_____ Exemplar(e) des dreibändigen Ortsfamilienbuchs Kirchzell

Hinweis: Bestellformulare bitte an die Gemeinde Kirchzell senden;
Annahmeschluss ist der *05.01.2024*. Der Preis für das Ortsfamilienbuch richtet sich nach der Auflage und kann noch nicht genannt werden.

Unterschrift: _____

Bayern-Fanclub Preunschen

Lakefleischessen beim Bayern-Fan-Club Preunschen
Herzliche Einladung zu unserem Winterfest am Samstag, 06. Januar 2024 ab 16.00 Uhr in der Bayern-Hütte in Preunschen. Genießt das traditionsreiche **Lakefleisch** – Wie früher von den Waldarbeitern in der Glut zubereitet. Außerdem servieren wir Steaks und Bratwürste, Waffeln und Crepes. Neben Bier, Wein und Softdrinks schenken wir gegen Durst und Kälte duftenden Glühwein aus. Die Bar ist ebenfalls geöffnet.

LEBEN
Tagesstätte und Mehrgenerationenhaus

Zuhause Liebevoll Gepflegt

- Ambulanter Pflegedienst „Lebensweg“
- Tagesstätte „Leben“
- Betreutes Wohnen „Lebensfreude“

Amorbach, Tel.: 09373/2064367 und 09373/2066216

Wir wünschen unseren Bewohnern, Tagesgästen,
Patienten, deren Angehörigen und allen Menschen
ein friedvolles und erfülltes Weihnachten
mit Zeit zur Besinnung und Ruhe,
mit Zeit für Familie und Freunde,
mit Zeit für schöne und positive Momente und Gedanken
auch in dieser etwas schwierigen Zeit.

Für das kommende Jahr wünschen wir
Gesundheit und Freude.

Marliese Polixenidis und Team

Wissen Sie, was Ihnen zusteht?
Welche Gelder verfallen und welche sich ansparen?

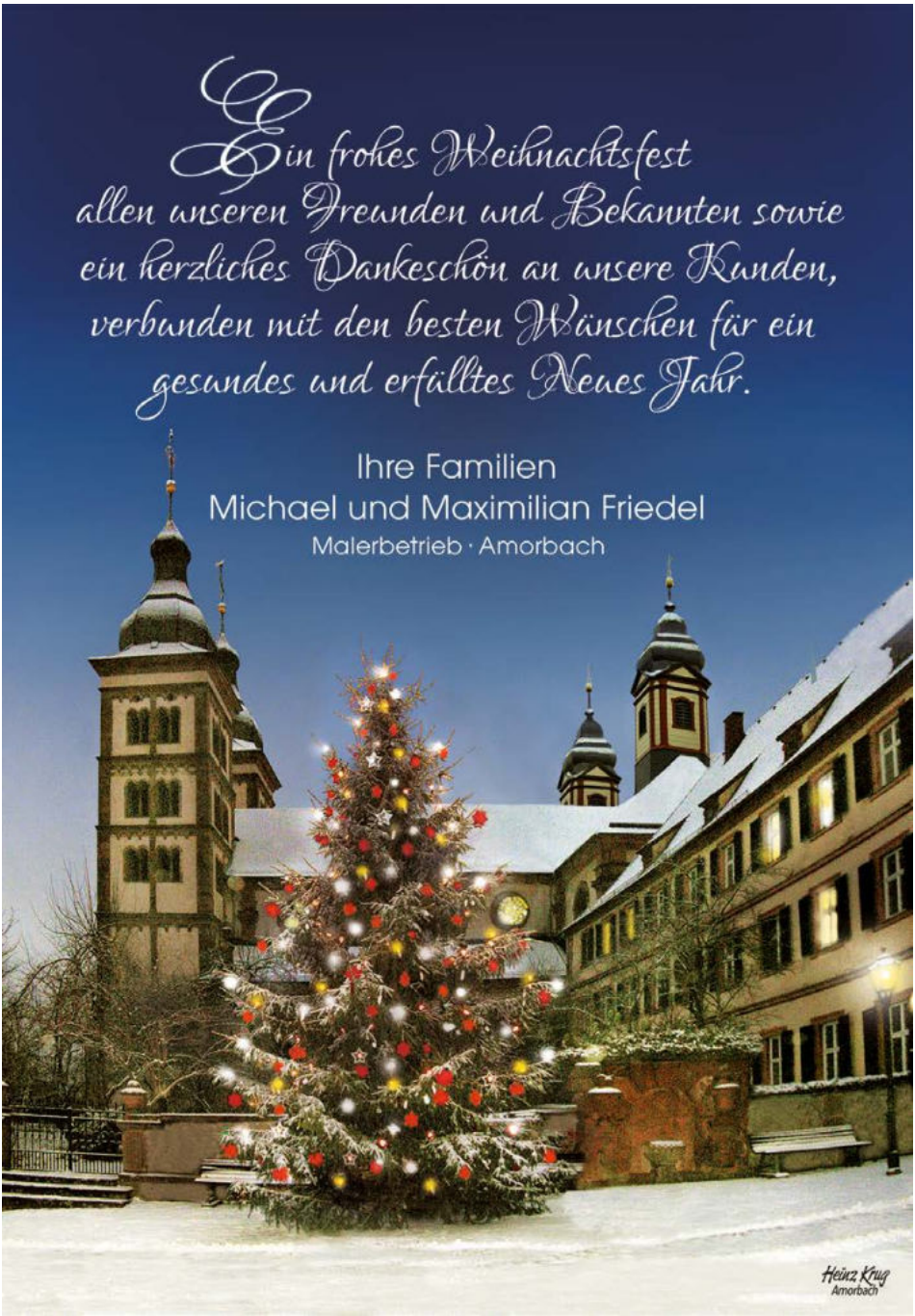
Wir bieten Ihnen unverbindliche und kostenlose Beratung zu all Ihren Fragen an. Scheuen Sie sich nicht, machen Sie einen Termin mit uns.
In Bayern z.B. gibt es 1.000 € jährlich Landespflegegeld

© hansenwerbung.de

... das schenk ich mir zu Weihnachten

kleines Waldgrundstück in Amorbach oberhalb des Parkplatzes an der Kirchzellerstraße cirka 2.800 m² für ganze 1.000 Euro zu haben!

Telefon: 0171 1282 300


Ein frohes Weihnachtsfest
allen unseren Freunden und Bekannten sowie
ein herzliches Dankeschön an unsere Kunden,
verbunden mit den besten Wünschen für ein
gesundes und erfülltes Neues Jahr.
Ihre Familien
Michael und Maximilian Friedel
Malerbetrieb · Amorbach
Heinz Krug
Amorbach

Carnevalclub „Schluddebouhne“ Kirchzell

Jahreshauptversammlung 2023

Am Samstag, 25.11.2023 lud der Carneval Club Kirchzeller Schludde-Bouhne e.V. seine Mitglieder zur jährlichen Generalversammlung ins Vereinsheim ein. Neben Neuwahlen stand eine Satzungänderung auf der Tagesordnung. Nach der Begrüßung gedachten die Mitglieder in einer Schweigeminute den Verstorbenen. Es folgten die Berichte der Vorsitzenden aus dem Bereich Vorstand, Wirtschaft und Brauchtum mit einem Auszug der Aktivitäten des letzten Jahres. Für die Kasse zeigte sich Andrea Schobert verantwortlich und führte die Ein- und Ausgaben, sowie die erzielten Gewinne auf. Es folgte die Entlastung der gesamten Vorstandschaft.

Bevor Bürgermeister Stefan Schwab als Wahlleiter die Neuwahlen durchführte, überbrachte er die Grüße der Marktgemeinde und wünschte weiterhin einen guten Zusammenhalt.

Die anschließenden Neuwahlen leitete Stefan Schwab mit folgendem Ergebnis:

1. Vorstand Roland Schwab
Stellvertretender Vorstand Christian Schenk
Kassiererin Andrea Schobert
2. Kassiererin Tanja Wörner
Schriftführerin Daniela Haas
Inventarverwalter Stefan Grimm
Kassenprüferinnen Karin Eck und Diana Krug

Beisitzer:
Hans Bäcker, **Katja Bundschuh**, **Gregor Eck**, **Manuela Grimm**, **Heinrich Hemberger**
Regina Hemberger, **Florian Janetschek**, **Teresa Janetschek**, **Ann-Kathrin Schneider**
Mario Schneider, **Jens Schobert**, **Ayleen Schork**, **Jutta Schwab**, **Ralph Stubert**

Im Anschluss wurde die Änderung des Geschäftjahres und die Beitragserhöhung ab 2024 beschlossen. Florian Keller, acht Jahre lang Vorstandsmitglied und seit 2019 Vorstand des Bereichs Wirtschaft scheidet aus der Vorstandschaft aus und bekam eine Urkunde und ein Präsent überreicht.

Mit Bekanntgabe der nächsten Termine endete die Versammlung.

gez. Daniela Haas
Schriftführerin

****

Die Kirchzeller Schludde-Bouhne wünschen allen Mitgliedern und Freunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2024

****

Freiwillige Feuerwehr Ottorfszell

Einladung zur Generalversammlung, Ottorfszell, den 6. Dezember 2023
Die Jahreshauptversammlung der Freiwillige Feuerwehr Ottorfszell findet am Samstag, den 13.01.2024 um 20.00 Uhr in der Gaststätte „Zum Hirschen“ in Kirchzell statt.

Tagesordnung:

1. **Begrüßung**
2. **Jahresbericht des 1. Vorsitzenden und Kommandanten**
3. **Bericht des Schrift- und Kassenführers**
4. **Neuwahlen**
5. **Grußworte**
6. **Wünsche und Anträge**

Als Mitglied der Freiwillige Feuerwehr Ottorfszell ergeht an Sie herzliche Einladung.

Freiwillige Feuerwehr Ottorfszell
Johannes Breunig
1. Kommandant, 1.Vorsitzender

Markt Kirchzell
Stefan Schwab
1. Bürgermeister

Obst- und Gartenbauverein Kirchzell

Der Obst- und Gartenbauverein Kirchzell wünscht allen
Mitgliedern, Gönnern und Freunden
ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute
für das Jahr 2024.

Schützenverein „Auerhahn“ Kirchzell 1925 e.V.

Meisterschaften Bogenschießen Schützenverein „Auerhahn“ Kirchzell
WA Halle 2024

Am 22.10.2023 nahmen die Kirchzeller Bogenschützen beim WA-Halle 2023 in Eschau Teil. In der Klasse Herren nahmen Simon Schwarz, in der Klasse Damen Sabine Ballweg und Hannah Ballweg und in der Masterklasse Heinz Klein teil. Insgesamt galt es zwei Durchgängen mit je 30 Pfeilen zu bestreiten. In der Klasse Herren Belegte Simon Schwarz den 3. Platz, in der Klasse Damen Hannah Ballweg den 1. Platz und Sabine Ballweg den 2. Platz und in der Masterklasse Heinz Klein den 1. Platz. Alle Kirchzeller Schützen und Schützinnen qualifizierten sich an diesem Tag für die Bezirksmeisterschaft die am 19.11.2023 in Grafenreinfeld stattfindet.

Bezirksmeisterschaft in Grafenrheinfeld 19.11.2023
Am 19.11.2023 nahmen die Kirchzeller Bogenschützen und Schützinnen an der Bezirksmeisterschaft in Grafenrheinfeld teil. In der Klasse Herren nahmen Simon Schwarz, in der Klasse Damen Hannah Ballweg und Sabine Ballweg und in der Masterklasse Heinz Klein teil. Insgesamt galt es zwei Durchgängen mit je 30 Pfeilen zu bestreiten. In der Klasse Herren Belegte Simon Schwarz den 17. Platz, in der Klasse Damen Hannah Ballweg den 7. Platz und Sabine Ballweg den 8. Platz und in der Masterklasse Heinz Klein den 1. Platz. Heinz Klein ist somit der Bezirksmeister Bogen in der Masterklasse Herren und darf uns auf der Bayrischen Meisterschaft vertreten.

Weihnachts- und Königsfeier der „Auerhahn“-Schützen Kirchzell
Am Samstag, den 2. Dezember 2023 feierten die Auerhahn-Schützen und Schützenfreunde ihre alljährliche Weihnachtsfeier im Schützenhaus mit Prämierung des Schützenkönigs.

Nach einem leckeren festlichen Büffet kam noch ein Gast vorbei. Samuel-Eliah Galm berichtete als Nikolaus verkleidet über die Geschehnisse des vergangenen Vereinsjahres, z.B. von den gut besuchten Steeldart-Turnieren und den Aktivitäten der Schützenjugend sowie den Ferienspielen. Er informierte über die erfolgreiche Teilnahme von Cornelia Herkert bei den Bayerischen Meisterschaften im Luftgewehr sowie den sehr guten Ergebnissen der Bogenschützen.

Er gratulierte Heinz Klein zur Titelverteidigung bei den Bezirksmeisterschaften im Bogenschießen der Masterklasse und überreichte ein kleines Präsent. Abschließend überreichte er den Kindern und Jugendlichen ein kleines Geschenk.
Vor dem köstlichen Dessertbuffet wurden die Ergebnisse des Königsschießens bekanntgegeben:

Den Blasrohr-Pokal der Jugend gewann Sophie Hlinka, gefolgt von Fabienne Trunk und Samuel-Eliah Galm. Bester Jugend-Bogenschützin wurde Felicitas Trunk, zweite wurde Alina-Marie Galm, dritter Sophie Hlinka. Jugendschützenkönigin ist in diesem Jahr Jermaina Heeb, 1. Ritter Fabienne Trunk und 2. Ritter Samuel-Eliah Galm.

Bester Blasrohrschütze ist Werner Galm, gefolgt von Renate Galm und Alexander Herkert. Patrick Wagner gewann den Robin Hood-Pokal (bester Bogenschütze), den zweiten und dritten Platz belegten Alexander Herkert und Werner Galm. Den Luftgewehr-Vereinspokal gewann Emma Galm, den Alterspokal Renate Galm. Bester Pistolenschütze ist Stefan Galm.

Der neue Schützenkönig heißt Werner Galm, 1. Ritter ist Renate Galm und 2. Ritter Alexander Herkert.
Auf den neuen Schützenkönig wurde ein dreifach-kräftiges „Gut Schuss“ ausgerufen und die Schützenfreunde ließen den Abend in freudiger Runde ausklingen.

Die Häuslebauer...
...wünschen ein friedliches Weihnachtsfest.
Für 2024 allen Gesundheit, Glück und Erfolg.
Ferner danken wir unseren Kunden für die gute Zusammenarbeit.
2024
Heinz Krug
Amorbach

Staller & Weiß

Geschäftsführer:
David Ritter und Larissa Weiß

HEIZUNGSBAU GMBH

- Kundendienst
- sanitäre Anlagen
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Holz- und Pelletheizungen
- Installation von Öl- und Gasheizungen

Laudenbach
Aufseßring 16
Tel. 09372/94823-11 • Fax 09372/94823-23
E-Mail info@staller-weiss.de

elektro WEMER
elektroinstallation

- Elektroanlagen
- Elektroinstallation

© hansenwerbung.de

Frohe Weihnachten und ein glückliches, gesundes neues Jahr wünschen wir allen Kunden und Freunden!

Ringstraße 36 • 63936 Schneeberg • **Tel. 0 93 73 / 35 72** • Fax 0 93 73 / 44 25

STOP **AMORBACH!**
Debonstraße 3a

- Ausbildung in allen Klassen
- optimale Ausbildung in Theorie und Praxis
- praxisgerechte Ausbildungsfahrzeuge

Außerdem der Spezialist für Berufskraftfahrer

- Stapler-/Ladekran- und Gefahrgut-Ausbildung

Unterricht und Anmeldung:

Amorbach:	Montag und Donnerstag	19:00 Uhr
Eichenbühl:	Montag	19:30 Uhr
Kleinheubach:	Dienstag	19:00 Uhr
	Freitag	16:30 Uhr
Miltenberg:	Dienstag und Donnerstag	18:30 Uhr

Infos im Internet: **www.fahrschule-grosskinsky.de**
oder einfach anrufen: 0170/3115887

www.fahrschule-grosskinsky.de
FAHRSCHULE GROßKINSKY
Tel. 0 93 71 / 12 24
Miltenberg • Amorbach • Eichenbühl • Kleinheubach

FROHE WEIHNACHTEN

und ein gutes neues Jahr!

Wieder geht ein Jahr zu Ende ...

Ein Jahr, in dem viel in der Welt passiert ist. Vieles, das einen nachdenklich werden lässt und vielleicht auch Angst macht. Aber auch vieles was uns persönlich vor große Herausforderungen gestellt hat.
Die Baustelle vor unserer Haustüre war wohl die größte davon.

Vor allem in so einer schwierigen Zeit macht es uns noch dankbarer zu sehen, wie treu unsere Kunden sind.
Dafür möchten wir uns von ganzem Herzen bei Ihnen bedanken!

Wir wünschen Ihnen, Ihren Partnern und Familien ein frohes Weihnachtsfest, für 2024 Glück & Gesundheit und dass wir in ein neues Jahr starten mit hoffentlich wieder mehr Akzeptanz, Frieden & Menschlichkeit in unserer Welt.

Familie Leuner & das de Leuner-Team

de Leuner
Getränke . erfrischend . anders

Wir verzichten auch in diesem Jahr wieder auf Geschenke und haben dafür die FFW Weilbach, den Heimat- & Geschichtsverein Amorbach, die Kickers Kirchzell und den Seniorenbeirat Amorbach unterstützt.

Weingut Neuberger Bürgstadt

10% Rabatt

auf alle 1 Liter Flaschen

Schlappeseppel

Spezial

20 x 0,33 l 2,12 €/l

13,99 €*

~~14,99 €*~~

Sodenthaler

Spritzig, Medium, Feinperlig, Naturell

12 x 0,75 l 0,55 €/l

4,99 €*

~~5,99 €*~~

Rosbacher

Spritzig, Medium

12 x 1 l 0,46 €/l

5,49 €*

~~7,49 €*~~

Rapps

alle Sorten

6 x 1 l 1,33 €/l

+ 1 FLASCHE GRATIS

Schlappeseppel

Hefeweißbier hell & alkoholfrei

20 x 0,5 l 1,50 €/l

14,99 €*

~~16,99 €*~~

Tegernseer

Helles

20 x 0,5 l 1,60 €/l

15,99 €*

~~19,99 €*~~

Wir sind für Sie da: Montag bis Freitag, 8.00 bis 18.00 Uhr, Samstag von 7.30 bis 12.30 Uhr

UNSERE ANGEBOTE

von Do. 21.12.23 - Mi. 03.01.24

de Leuner
Getränke . erfrischend . anders

BAUSTELLEN-KNÜLLER

+ 2 FLASCHEN GRATIS

Distelhäuser
Pilsener 20 x 0,5 l

DEUTSCHLANDS BESTES PILS!
Gold beim European Beer Star 2023.

Alasia Mineralwasser

Spritzig & Medium 12 x 0,7 l 0,33 €/l

2,79 €*
~~3,79 €*~~

Abtei Sekt

trocken
6 x 0,75 l 7,05 €/l

Karton
29,99 €
~~35,94 €~~

Distelhäuser & Schlappeseppel

Winterbock 6 x 0,33 l 2,52 €/l

4,99 €*
~~5,99 €*~~

Gönnen Sie sich etwas Besonderes:

GRIESEL SEKT ZU WEIHNACHTEN

GEWINNSPIEL!

Gewinne bei uns einen hochwertigen VAUDE Wanderrucksack von Sodenthaler.

Teilnahme bei uns im Geschäft.

Druckfehler vorbehalten • Abbildung ähnlich • alle Angebote solange Vorrat reicht • Selbstabholerpreise • Endverbraucherpreise • *Preise zzgl. Pfand

Als familiengeführtes Unternehmen sind wir ein technologisch führender Produzent von qualitativ hochwertigen Holzpaletten. Unsere Paletten begleiten die Produkte unserer Kunden rund um den Globus.

Sonderpaletten nach Maß

Zum sofortigen Eintritt suchen wir

LKW-Fahrer CE (m/w/d) - Werkverkehr

Aufgabenprofil

- Auslieferung von Paletten mit dem firmeneigenen Fuhrpark
- Be- und Entladung des LKWs

Anforderungsprofil

- Berufserfahrung auf 40-t-LKWs
- Besitz eines Staplerführerscheins

Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz in einem erfolgreichen Unternehmen. Haben Sie Lust auf die Mitarbeit in unserem Team? Dann senden Sie uns Ihre Bewerbung als ein Dokument im PDF-Format an bewerbung@olbort.de oder per Post.

Sie haben Fragen?
Rufen Sie uns gerne an:
09373/9720-0

olbort.de/jobs

OLBORT PALETTEN

Olbort Paletten GmbH ❖ Weckbacher Straße 16 ❖ 63937 Weilbach

An unsere Kunden, die uns 2023 ihre Immobilie anvertrauten.
An die Käufer, die uns ihr Vertrauen schenkten.
Allen Partnern für die gute Zusammenarbeit.

Ihre Immobilienprofis

Telefon 09371/504-3280
www.volksbank-immobilien.online

Volksbank Immobilien GmbH
Ein Unternehmen der
Raiffeisen-Volksbank Miltenberg

Haus für Kinder Schneeberg

Wo wohnt der Nikolaus? In der Arktis. Nein das ist der Weihnachtsmann. Und das Christkind wohnt auf der Wolke. Also gut, der Weihnachtsmann wohnt in der Arktis. Oder sonst irgendwo, wo gaaaaanz viel Schnee ist. Das ist nicht auf der Erde, oder? Doch ganz oben am Globus. Guck. Da ist es weiß. Weißt du, bei mir war schon einmal der Nikolaus. Ich hab´ ein Fahrrad bekommen. Ich hab´ dazu eine Frage: Woher weiß der Nikolaus, dass ich Schimpfwörter sage? Weil der vom Himmel runter schaut, wenn der das Christkind besucht. Aber es schimpft dann nur einer von beiden, weil sonst wäre es unfair. Nein, die schimpfen gar nicht. Bei den Bösen steigen die einfach wieder ein und fahren davon. So ist das. Wer nicht brav ist bekommt gar nichts. Keine Geschenke. Nichts. Vielleicht basteln wir vorher was für die. Dann passt das schon. Also sicher bin ich mir nicht.

Aber gute Kinder sind die, die lieb sind, sagt der Opa. Aber böse Kinder… ich weiß nicht ob es die wirklich gibt. Was meint ihr? Böse ist man, wenn man so ganz schlimme Sachen macht. Aber ich kenne niemanden. Also keine Ahnung. Dann bekommt wohl jeder Geschenke. Wir müssen nichts basteln.

Freust du dich?! Ich mich auch!

Wir wünschen aaaaaallen Menschen auf der Welt frohe Weihnachten. Und Geschenke. Aber die Erzieherin hat gesagt, das Geschenke nicht so wichtig sind wie Liebe. Das stimmt. Ich liebe meine Mama und meinen Papa und meine Schwester. Und meinen Bruder. Und Oma. Und den Opa. Und meine Tante. Und aaaaalle. Ich wünsche mir ein Puppenhaus.

Amelie, Lena und Neo

CSU-Ortsverband Schneeberg

CSU Ortsverband Schneeberg: Kinder pflanzen klimafreundliche Bäume

Mit viel Begeisterung haben Kinder nun bei der dritten Pflanzaktion im Rahmen der Ferienspiele bereits weitere 50 Bäume im Bodenwald auf der Beuchener Höhe gepflanzt. Um den Wald klimaresistenter zu gestalten wurden Libanonzedern, Esskastanien, Schwarznuss und einige Blauglockenbäume gepflanzt. Hier standen früher Fichten, welche der Trockenheit und dem Borkenkäfer zum Opfer gefallen sind. Die Pflanzaktion im Herbst 2023 wurde wiederum vom Forsttechniker Oswin Loster und dem Forstwart Thomas Stütz vorbereitet. Die Kinder, unterstützt von der CSU-Vorsitzenden Elizabeth Ott und Bürgermeister Kurt Repp und einigen Erwachsenen, gruben Löcher, pflanzten die Bäume und versahen diese mit zwei Pfählen und einem Draht-Verbissschutz. Abschließend brachte jedes Kind an dem von ihm gepflanzten Baum sein Namensschild an. Die bisherigen gepflanzten Bäume haben die beiden letzten trockenen Sommer gut überstanden. Mit Zittenfeldener Bratwürsten und Getränken wurden nach getaner Arbeit alle verköstigt. Es bleibt spannend, wie sich nun die insgesamt namentlich gekennzeichneten 150 Bäume weiterentwickeln, die in den letzten drei Jahren von den Kindern gepflanzt und vom CSU-Ortsverband gesponsert wurden.

FG Schneeberger Krabbe

Weihnachtsgrüße der FG Schneeberger Krabbe
„Vertraut sind diese Sterne, sie gehen nie zur Ruh`.
Sie lächeln aus der Ferne einen Weihnachtsgruß Dir zu.“
(Monika Minder)

Die FG Schneeberger Krabbe wünscht allen Mitgliedern und Freunden schöne Weihnachtsfeiertage und ein glückliches neues Jahr.

Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Euch den Prinzenpaarempfang am 13.1.2024 um 15 Uhr am Roseeck und anschließend die Hollywood-Party zu feiern.

Die Vorstandschaft

Freiwillige Feuerwehr Schneeberg

Die Freiwillige Feuerwehr Schneeberg wünscht allen frohe und besinnliche Weihnachten und ein erfolgreiches und gesundes Neues Jahr!

Danke an alle Kameraden, Freunde und Bekannte für eure Unterstützung!
Ein besonderer Dank an alle Besucher und alle die uns bei unserem Feuerwehrfest unterstützt haben!

Christbaumsammelaktion der Jugendfeuerwehr
- Freiwillige Feuerwehr Schneeberg
Die Jugendfeuerwehr Schneeberg sammelt am Samstag, den 13.01.2024
die Christbäume in Schneeberg mit den Ortsteilen Hambrunn und Zittenfelden ein.

Bitte legen sie Ihren vollständig abgeschmückten Christbaum gut sichtbar ab 8 Uhr morgens am Straßenrand bereit. Wir bitten Sie, bei der Aktion um eine kleine Spende für unsere Jugendfeuerwehr. Diese können Sie wie gewohnt am Baum anbringen oder unseren Christbaumsammlern direkt mitgeben.

Sollten wir Sie zu dieser Zeit nicht Zuhause antreffen, freuen wir uns eine Spende auf einem alternativen Weg zu erhalten.

Vielen Dank im Voraus!

Kellerfreunde Schneeberg

Ein arbeitsreiches Jahr 2023 neigt sich dem Ende

Die Kellerfreunde Schneeberg blicken wieder einmal auf ein Jahr mit viel Arbeit und Erfolg zurück. Jetzt, in der vorweihnachtlichen Zeit, können unsere aktiven Mitglieder endlich einmal die Hände in den Schoss legen und sich von den Strapazen zu erholen.

Das gemeindliche Projekt „Lenzeghöft“, welches wir von den Kellerfreunden sehr stark unterstützen, hat sich in 2023 sehr stark verändert und entwickelt. Nach den Abrissarbeiten und der Sicherung des Kellers, welche noch Ende 2022 geschahen, wurde zu Beginn 2023 mit den Aufbauarbeiten begonnen. Wir Kellerfreunde übernahmen viele Gewerke, so zum Beispiel das Anbringen der Holzverkleidung, den Einbau der Fenster, das Decken des Daches und das Anbringen eines Schutzgeländers. Die vielen weiteren Stunden des Aufräumens und der Verschönerung möchten wir garnicht erst aufführen.

Am 12.02.23 feierten wir ganz spontan ein kleines „Richtfest“, die offizielle Einweihung wird nach heutigem Stand im Laufe des Jahres 2024 erfolgen. Begonnen haben unsere Feierlichkeiten mit einem Stand beim Kreisumzug der Schneeberger Krabbe. Ein sehr erfolgreicher Auftakt und ein tolles Fest, bei dem sich die Schneeberger Bevölkerung gewohnt stark eingebracht hat.

Das umfangreiche „Heimatarchiv Schneeberg“ wurde der Bevölkerung am 21.05 23 im Dorfwiesenhaus vorgestellt. Gut 120 Interessierte folgten unserem Aufruf und waren überrascht über die Fülle von Informationen, die auf der toll gestalteten Website über Schneeberg zu erfahren sind. Die Kellerfreunde arbeiten weiter an diesem Projekt, es wird sicher noch Jahre dauern, bis es fertiggestellt ist.

Erstmals feierten wir den Welt-Apfelwein-Tag an zwei Tagen auf dem Gelände des Turnvereins in der Vereinsstraße. Durch diesen abgelegenen Bereich konnten wir uns beim Auf- und Abbau viel Zeit lassen und mussten nicht so hetzen wie auf der Marktstraße. Es war ein wirklich tolles Fest mit vielen zufriedenen Gästen. Ein besonderer Dank gilt hier nochmals den Verantwortlichen des Turnvereins Schneeberg.

Wir konnten endlich wieder völlig uneingeschränkte Kellerführungen durchführen, zweimal nahmen wir mit unserem Stand bei Krims und Krams im Kerzenschein in Amorbach teil, erfolgreich verkauften wir Saft auf dem Dorfplatz und letztendlich hatten wir einen äußerst erfolgreichen Weihnachtsmarkt in Amorbach. Das sind weitere Events, die wir im Laufe des Jahres bewältigt haben.
Die obligatorische Apfelernte verlangte auch wieder den Einsatz aller unserer Unterstützer ab, zumal es gerade im Raum Schneeberg dieses Jahr so gut wie keine Äpfel gab. Nur Dank unseres sehr guten Netzwerkes ist es uns dennoch geglückt, unsere Fässer nach fünfwöchiger Arbeit zu füllen. Natürlich können wir der Bevölkerung auch wieder unseren haltbaren Apfelsaft in Pfandflaschen anbieten.

Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein frohes Weihnachtsfest, Gesundheit, Glück und Erfolg und einen guten Rutsch in ein neues, friedvolles Jahr. Ein ganz herzliches Dankeschön geht vor allem an die zahlreichen Helfer und Unterstützer, ohne die wir unsere Projekte nicht durchführen könnten. Bleiben Sie gesund!

Bücherei Schneeberg

Öffnungszeiten der Bücherei Schneeberg

Montag: 16.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag von 17.30 bis 19.00 Uhr
Das Büchereiteam freut sich auf Ihren Besuch!

Was machen eigentlich die „Bücherwurm-Kids“ der Schneeberger Bücherei?

Viel Wissen über das Entstehen von Büchern, über Fachbegriffe (Autor/in, Illustrator/in, Klappentext usw.) hat sich die Kindergruppe die „Bücherwurm-Kids“ unter Leitung von Johanne Magenheim während der vergangenen Treffen angeeignet. Nun ging es daran, die unterschiedlichen Arten von Büchern zu erfassen. Mit Begeisterung hat sich die Gruppe zunächst den Abenteuer- und Detektivgeschichten zugewandt. Als Abschluss dieses Themas lag es natürlich nahe, eine Schatzsuche für kleine Detektive mit Geheimschrift, Lupe und Schatzplan in der Bücherei durchzuführen.

Bei den nächsten Treffen der „Bücherwurm-Kids“ wendeten wir uns dem Bereich Zukunft zu. Als Gast unterstützte uns hierbei Robert Magenheim mit seinem Wissen über Astronomie und Sciencefiction-Literatur. Wir tauschten uns über unsere Vorstellungen zur Zukunftsentwicklung (Technik, Klima, Planetenbesiedelung, Ufos) aus, um uns dann anhand von kindgerechten Büchern, Schaubildern, Comics und Videoclips dem Thema Sciencefiction, sowohl von der naturwissenschaftlichen Seite (Sachbücher), als auch von der fantasiegeprägten Seite einiger Autoren zu nähern. Hier konnten wir in verschiedenen Büchern die unterschiedlichen, manchmal waghalsigen Vorstellungen mancher Autoren/innen kennenlernen. Eine Vorlesegeschichte zur friedlichen Begegnung mit roboterähnlichen Wesen rundete diesen Themenkomplex ab. Weihnachten steht vor der Türe und wird uns mit all seinen Facetten als nächstes begleiten.

Das Büchereiteam wünscht allen Lesern und Leserinnen von Herzen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

Kolpingfamilie Schneeberg

Termine:

30.12.2023 Winterwanderung, Treffpunkt 10.00 Uhr am Kindergarten, Fahrt nach Beuchen zum Startpunkt der Wanderung, Mitfahrgelegenheit möglich

Die Kolpingfamilie Schneeberg wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2024!

Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr
wünschen Ihre
CSU-Gemeinderäte
Thomas Haas,
Elizabeth Ott,
Stephan Ort,
Andreas Zipp,
Mathias Kiel
Bürgermeister Kurt Repp
Ortssprecherin Kerstin Gareus
CSU
näher am Menschen.
Ortsverband Schneeberg

Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch
wünscht Ihnen
NEUBERGER
ALLES AUS BLECH.
SEIT 1969
neuberger-amorbach.de
N

Wir wünschen allen ein schönes
Weihnachtsfest, erholsame Feiertage
und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ein herzliches Dankeschön allen Kunden, Geschäftspartnern
und Freunden, die uns im zurückliegenden Jahr unterstützt haben.

Ursula und Horstmar Kuhn
sowie Jürgen Kuhn mit Familie

LOTTO Bayern

.... nah und gut
Ursula Kuhn · Marktstraße 7 · 63936 Schneeberg · Tel.: 09373/1374

Deutsche Post

WIR WÜNSCHEN IHNEN UND IHRER
FAMILIE EIN FROHES WEIHNACHTSFEST
UND EIN GESUNDES NEUES JAHR!

HW
KÜCHEN · PLANUNG · SERVICE
MODERNISIERUNG UND ERSATZBEDARF

Telefon: 0 93 73 2 05 83 83
Mobil: 0160 5 07 19 23
E-Mail: heiko@hw-kuechen.de
Internet: hw-kuechen.de

Trunk Solutions

Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!
Das Team von Trunk Solutions UG
Bau und Trockenbau, Elektrotechnik

Maurerarbeiten, Renovierung/Sanierung/Umbau, Pflasterarbeiten, Betonarbeiten,
Decken-, Wände- und Innenausbau, Fliesenarbeiten, Elektroinstallation

Gerne sind wir auch 2024 wieder für Sie da!

Neudorfer Str. 9b • 63916 Amorbach • Tel. +49 9373 200 27 09 • Mobil +49 160 171 29 46
E-Mail: trunksolutionsug@gmail.com • www.trunk-solutions.de

Musikverein Schneeberg

Wir sagen Servus ....
Normalerweise ist hier ein kleiner Jahresrückblick der Schneeberger Musikanten zu finden. Aus traurigem Anlass widmen wir den Platz in diesem Jahr unserem plötzlich verstorbenen Bassisten Thomas Schäfer.

Danke, dass es Dich gab.
Wir sind geschockt, bestürzt, immer noch fassungslos und ungläubig von der Todesnachricht unseres Musikerfreundes Thomas, die uns am 08.12. beim Aufbau zu unserer Weihnachtsfeier im Dorfwiesenhaus erreicht hat. Karl Bass, Bass Karle oder einfach Bassi, wie er liebevoll nicht nur von uns Musikerkollegen genannt wurde, hat den Sound von uns Schneeberger Musikanten über Jahrzehnte mitgeprägt und entscheidend zu unserem Erfolg beigetragen. Im Alter von 11 Jahren hat er mit dem Bariton spielen begonnen und dem Verein seitdem 45 Jahre die Treue gehalten. Sehr schnell aber war damals klar, dass er zu Größerem berufen war. So wurde die Tuba das Instrument seines Herzens und sehr schnell auch der E-Bass. Sein gezupfter Eingang von Drafi Deutschers „Marmor, Stein und Eisen bricht“ ist legendär und selbst das Original kommt nach unserer Auffassung nicht an „Bassis“ Sound ran. Der Text bekommt für uns jetzt aber eine ganz neue Bedeutung. „Weine nicht, wenn der Regen fällt…“ Für Thomas gab es keinen Unterschied zwischen einem Ständchen, Kirchenmusik, einem Bierabend oder einem Konzert. Ist die Probe vorher an ihm vielleicht auch vorüber gegangen. Beim Termin war er zuverlässig da. An Maria Geburt wurde selbstverständlich Urlaub genommen und bei der Wallfahrt mit Stolz der Bass bis nach Walldürn getragen.

Karl Bass war nicht nur ein Musikerkollege. Er war mit seiner Hilfsbereitschaft, seinem Engagement, seiner Zuverlässigkeit und seinem Verantwortungsbewusstsein ein gutes Vorbild und vielen von uns ein sehr guter Freund. Eigene Interessen hat er zum Wohle des Vereines und zum Nutzen der Allgemeinheit sehr häufig zurückgestellt.
Thomas war kein Mensch der vielen Worte. Er war ein Mensch der guten Taten, auch über den Musikverein hinaus. Als Beispiel sei hier sein vorbildliches Engagement nach der Flutkatastrophe im Ahrtal genannt. Er hat mehrfach die Probe geschwänzt,

ist ins Ahrtal gereist und hat dort mit dafür gesorgt, dass Familien nicht weiter im kalten Sitzen müssen und wieder eine Perspektive haben. Er hat damit nicht nur Zeit, sondern auch Hoffnung und Mut geschenkt und dort manche Familie glücklich gemacht. Chapeau Thomas, wir waren und sind alle stolz auf Dich.

Lieber Karl Bass,
Du hast immer gewusst, dass das Leben „jetzt“ stattfindet. Du hast verstanden zu genießen. Und gemeinsam mit Dir war es immer ein Genuss. Du warst authentisch, liebenswürdig und manchmal auch ein klein wenig stur.

Wir haben zusammen musiziert, viel gefeiert, viel gelacht und gemeinsam ganz viele Zusatzstunden im Musikstübchen verbracht. Wir haben gemeinsam gefrotzelt und uns gegenseitig auf den Arm genommen. Dein Humor und Deine Schlagfertigkeit sind unvergesslich und werden uns in Erinnerung bleiben und uns auch zukünftig manch Lächeln ins Gesicht zaubern. Die Musikerfamilie verliert mit Dir ein verdientes und beliebtes Familienmitglied. Unsere aufrichtige Anteilnahme und Mitgefühl gelten Deinen Angehörigen. Du hättest aber sicher nicht gewollt, dass wir in Trauer versinken.
Trauer ist liebevolles Erinnern. Wir sind traurig, dass wir Dich verloren haben, sagen aber **danke, dass es Dich gab**. Wir verabschieden uns mit den Worten eines Liedes, das wir gemeinsam bestimmt mehrere hundertmal zum Ende unserer Auftritte gespielt haben und bei dem Du meistens (nicht immer) für 5 Töne am Ende vom Dirigenten gratuliert wurdest: Thomy, sei gesegnet und **„Bis bald, auf Wiedersehen…“**

Deine Musikerfamilie

Termine:
24.12.23 - 17:00 Uhr Christmette

Der Musikverein Schneeberg und die Schneeberger Musikanten wünschen allen Einwohnern von Schneeberg, Hambrunn und Zittenfelden und allen Freunden ein schönes, kuscheliges Weihnachtsfest, einen optimistischen Start ins neue Jahr und 2024 viele glückliche Stunden und ein gesundes Wiedersehen und Wiederhören.

Euer Musikverein und Eure Schneeberger Musikanten

Pferdefreunde Schneeberg e.V.

Alle Jahre wieder...
Liebe Vereinsmitglieder, Reitschülerinnen und Familien, liebe Freunde der Pferdefreunde Schneeberg e.V.!
Weihnachten steht vor der Tür und das Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu, eine gute Gelegenheit für einen Rückblick auf unser Vereinsjahr.

Los ging es für uns am 20. Februar, mit der Teilnahme am Kreisfaschingsumzug in Schneeberg. Am 23. April haben wir, nach langer Pause, zur Schnipseljagd geladen und 38 Reiter*innen mit ihren Pferden sind unserer Einladung gefolgt. Bei toller Bewirtung genossen auch zahlreiche Pferde interessierte, vorbeikommende Radfahrer

und Spaziergänger das Treiben am Vereinsgelände. Es war ein toller Tag und über die positive Resonanz haben wir uns sehr gefreut! Zum traditionellen Gangolfsritt in Amorbach machten sich, am 14. Mai, 6 Reiterinnen und 3 Begleitpersonen auf den Weg um sich an der Amorsbrunner Kapelle mit ihren Pferden segnen zu lassen. Am 02. September durften wir dann 14 Kinder zu den Ferienspielen, unter dem Motto „Rund ums Pferd“, am Reitplatz begrüßen. Mit einer kleinen Feier, am 26. November, für unsere 16 aktiven Reiterinnen, die zum Teil seit Oktober regelmäßig Reitunterricht von einem Reitmeister erteilt bekommen, stimmten wir uns bei Kuchen, Bratwurst, Glühwein und Punsch, auf die Weihnachtszeit ein.

Und dann wäre da noch unser *Herzensprojekt !*

Wir, die Pferdefreunde Schneeberg e.V., haben die Patenschaft für 2 Mädchen der Wohngruppe Hobbits übernommen. Nachdem sich die beiden kurzfristig zu den Ferienspielen angemeldet hatten und dort so viel Spaß und Interesse zeigten entstand die Idee für eine „Patenschaft“! Diese ermöglicht es den Mädchen alle 14 Tage zu uns an den Stall zu kommen und dort alles rund ums Pferd zu lernen. Ob Stall misten, Pferde putzen, spazieren gehen, reiten oder füttern, die beiden sind seit September mit Eifer bei der Sache und haben sichtlich viel Spaß! Wir freuen uns sehr, dass ihr da seid!
Ein großes DANKESCHÖN geht hier an D. und B. für die tolle Betreuung!

Zu guter Letzt wünschen wir Ihnen / Euch von Herzen
frohe Festtage im Kreise der Familie,
Zeit zur Entspannung,
Besinnung auf die wirklich wichtigen Dinge
und dazu viele schöne Momente
im kommenden Jahr 2024!

Schützenverein Schneeberg

Königsschießen u. Weihnachtsgrüße

Neue Majestäten bei den Schneeberger Schützen
Am 09.12.23 fand das diesjährige Königsschießen bei den Schneeberger Schützen statt. Begonnen wurde mit den Wettkämpfen der Jugend um 13 Uhr. Wir konnten in diesem Jahr 8 Jugendliche zu diesem Wettkampf begrüßen.

Folgende Ergebnisse wurden erzielt:
Schützenkönigin wurde gleich bei ihrer ersten Teilnahme Carlotta Adler mit einem 88,4 Teiler
1. Ritter wurde Alina Karges mit einem 119,7 Teiler
2. Ritter mit einem 187,2 Teiler wurde Lars Breunig.
Die Ehrenscheibe errang Alina Karges.

Auch beim Bogenschießen wurde Alina erste und wurde zum Robin Hood ernannt.
Den 2. Platz erzielte Taylan Yildirim vor der drittplatzierten Carlotta Adler.

Im Anschluss an die Siegerehrung, die von Schießsportleiter Björn Kuhn vorgenommen wurde, gab es noch ein Königsessen und für alle noch ein paar Geschenke.

Auf dem Foto sind die Würdenträger der Jugend mit ihrem Trainer zu sehen. Bei den Erwachsenen gingen diesmal leider nur 15 Teilnehmer an den Start. Begonnen wurde hier mit dem Bogenschießen, aus dem Martin Breunig als Robin Hood, Christopher Beck als Little John und Frank Fröhlich als Bruder Tuck hervor gingen. Neuer Schützenkönig bei den Erwachsenen wurde Thorsten Repp. Ihm zur Seite stehen als erster Ritter Hans-Dieter Repp und Oswald Kuhn, als zweiter Ritter. Die Ehrenscheibe die diesmal ein Bild vom geschmückten Marien Altar am Kindergarten zeigt, erkämpfte sich Martin Breunig.

Nach der Siegerehrung, die von Schießsportleiter Björn Kuhn und Schützenmeister Martin Breunig, vorgenommen wurde, bedankte sich Martin bei allen Teilnehmern für die fairen Wettkämpfe und lud alle zum Königsmahl ein. Die Preisträger des Diesjährigen Königsschießen. Der Schützenverein wünscht all seinen Mitgliedern, so wie allen Einwohnern von Schneeberg, Hambrunn und Zittenfelden frohe und besinnliche Weihnachtsfeiertage und alles Gute im neuen Jahr 2024

Gaumeisterschaften Auflageschießen

Erfolgreiche Schützinnen und Schützen beim Schneeberger Schützenverein

Bei den Gaumeisterschaften am 28.10 23 in Obernburg traten die Schneeberger Schützen zum ersten Mal in der Kategorie Luftgewehr Auflage an.

Besonders stolz sind die Schneeberger Schützen, das sie zum ersten Mal mit unseren Damen in verschiedenen Altersklassen antreten konnten. Da diese Gruppe erst seit ca. einem Jahr trainiert, konnten sie mit ihren Ergebnissen sehr zufrieden sein.

Sie belegten bei ihrem ersten Wettkampf gleich zwei erste und einen dritten Platz.

Verständlicher weise wurden die Damen etwas nervös, als sie die Schießstände in Obernburg betraten und Gleich bei ihrem ersten öffentlichen Auftreten auf eine voll elektronische Anlage den Wettkampf absolvieren mussten.

Folgende Damen traten für die Schneeberger Schützen an:
v.l.n.r. Beck Marliese, Ballweg Stephanie, Karges Nicole, (Betreuerin)und Ballweg Friederike.

Auch die Männer waren in ihren Altersklassen sehr erfolgreich. Sie belegten zwei erste Plätze und einen zweiten Platz.

In der Mannschaftswertung errangen sie den ersten Platz mit den Schützen:
Schwarz Stefan,Fröhlich Frank und Breunig Martin. Der Schützenverein bedankt sich bei seinen Schützinnen und Schützen für den Trainingsfleiß und hofft, dass durch diese Aktion vielleicht sich noch einige neue Schützinnen und Schützen finden werden.

Sportfreunde Schneeberg

Liebe Fussballfreunde, Mitglieder, Fans und Gönner der Sportfreunde Schneeberg,
Wieder einmal neigt sich ein Jahr dem Ende entgegen. Bei den Sportfreunden hat sich in diesem Jahr vieles getan. Unsere 1. & 2. Mannschaft spielt seit dieser Saison mit Weilbach und Weckbach in einer Spielgemeinschaft. Nach der Generalversammlung mit Neuwahlen hat sich unserer Vorstandschaft neu aufgestellt. Und im Jubiläumsjahr „95 Jahre Sportfreunde Schneeberg“ konnten wir einige tolle Veranstaltungen zusammen mit euch feiern.

Zum Jahresabschluss gibt es noch einen Rückblick auf unser Biergartenfest:

Biergartenfest, Jubiläumsnachmittag,
viele Ehrungen und ein neues Ehrenmitglied:

Am Wochenende vom 22.&23. Juli veranstalteten die Sportfreunde Schneeberg ihr Biergartenfest in den Dorfwiesen. In diesem Jahr verbunden mit dem Vereinsjubiläum „95 Jahre Sportfreunde Schneeberg“. Sportlich ging es mit dem Spiel der Meistermannschaft 2002 gegen die Meistermannschaft 2010 los. Musikalisch unterhielten uns „Rudolf und Ewald“, zum Frühschoppen am Sonntag spielten die „Schneeberger Musikanten“. Anstelle eines Ehrenabends gab es diesmal einen Ehrennachmittag an dem wir viele Mitglieder für ihre langjährige Treue auszeichneten. Die Vorstände Andre Grimmbacher, Florian Weiss und Andreas Zipp führten die Ehrungen der Mitglieder mit mindestens 40-jähriger Vereinszugehörigkeit durch. Adolf Hörst kann mit der Ehrung für 75 Jahre die längste Vereinsmitgliedschaft aufweisen, vier weitere Mitglieder wurden für 70 Jahre Vereinsmitgliedschaft geehrt.

Insgesamt konnten wir über 90 Personen für ihre Vereinsmitgliedschaft auszeichnen. Aus terminlichen Gründen konnte eine Ehrung erst an der Generalversammlung durchgeführt werden: Wolfgang Gräber wurde für 50-jährige Vereinsmitgliedschaft geehrt. Als Platzwart und oftmals „Mädchen für alles“ ist Wolfgang eine wichtige Stütze in unserem Verein. Deshalb hatte die Vorstandschaft einstimmig beschlossen Wolfgang zum **Ehrenmitglied** zu ernennen. Diese Auszeichnung wurde an der Generalversammlung unter großem Applaus der anwesenden Mitglieder durchgeführt. Unser neues Ehrenmitglied bedankte sich auf gewohnte Weise: „Solange ich gesundheitlich kann, gilt: Ich kümmer mich um einen ordentlichen Platz, ihr schaut das ihr ordentlichen Fussball spielt“.

Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest, einen guten Start ins neue Jahr und vor allem Gesundheit. Unseren aktiven Kickern gute Erholung in der Winterpause und hoffentlich viele Erfolge im Jahr 2024. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr, in dem es in unserem Verein wieder auf dem Platz, aber auch neben dem Platz bei Veranstaltungen und verschiedenen Arbeiten viel zu tun gibt.

Mit sportlichen Grüßen
Die Vorstandschaft

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen ein gesegnetes, friedvolles Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2024!

Ihr CSU-Ortsverband Weilbach-Weckbach und die CSU-Gemeinderatsfraktion.

CSU
Ortsverband Weilbach-Weckbach

Mit dem **QR Code** direkt Ihre Privatanzeige aufgeben!

SCAN ME

Privatanzeige

hansenwerbung.de

Turnverein Schneeberg

Gemütlicher Adventsnachmittag der Ehrenmitglieder des TV Schneeberg
Am Dienstag, den 05.12.2023, hat die Vorstandschaft wieder zum gemütlichen Beisammensein der Ehrenmitglieder in den Nebenraum der Turnhalle eingeladen. An einer großen Tafel, die mit viel Liebe von Marianne und Brigitte weihnachtlich geschmückt war, verbrachten die Gäste einen kurzweiligen Nachmittag.

Neben zahlreichen Unterhaltungen wurde vom Hausmeister auch ein Film von der 75-Jahrfeier (1999) gezeigt. Wir danken Marianne und Brigitte für den liebevoll gestalteten Nachmittag. Am Jahresende 2023 kann der Turnverein auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Durch engagierte Ehrenamtliche ist es gelungen, neue Gruppen anzubieten. Die zwei Pilateskurse waren im Nu ausgebucht und auch die neue Eltern-Kind-Turngruppe wird sehr gut angenommen. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei allen Sport- und Gruppenleiterinnen und -leitern für die wertvoll geleistete Arbeit für den Turnverein. Auf das kommende Jahr 2024 blickt der Turnverein mit großer Vorfreude und Spannung, da der Verein sein 100-jähriges Jubiläum feiern darf. Während des Jahres sind einige Festlichkeiten und Ehrungen geplant.

Allen Vereinsmitgliedern und Gönnern des TV Schneeberg wünschen wir ein friedliches Weihnachtsfest mit viel Zeit für Besinnlichkeit und Freude sowie einen guten Start in ein erfüllendes neues Jahr 2024. Bleibt gesund und sportlich,
mit Turnergruß,

die Vorstandschaft des TV Schneeberg

VdK-Ortsverband Schneeberg

Weihnachtsgrüße
So schnell vergeht die Zeit! Weihnachten ist nicht mehr weit!
Lass dich wieder einmal sehen, nicht bloß im Vorübergehen.
Nimm dir wieder einmal Zeit, zum Plaudern über dies und das,
vielleicht darfs auch ein Kekschen sein, dazu ein Punsch oder auch ein Glühwein.

Eine schöne und stressfreie Vorweihnachtszeit sowie ruhige Feiertage wünscht Der VdK Ortsverband Schneeberg

Hab Dir bei der Zukunftsbank auf das Konto 20.. 365 Tage Liebe, Glück und schöne Träume einbezahlt. Viel Spaß beim Ausgeben und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Markt Weilbach
mit Weckbach, Gönz, Ohrnbach, Wiesenthal, Reuenthal und Sansenhof

Mitteilungen
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Freiwillige Feuerwehr Weilbach und Freiwillige Feuerwehr Weckbach/Gönz

Christbaumabholaktion

Am **Samstag, 13.01.2024 ab 9 Uhr** werden die Christbäume in **Weilbach, Weckbach und Gönz** von der Jugendfeuerwehr abgeholt. Bitte legen Sie Ihren vollständig abgeschmückten (und von Lametta befreiten) Christbaum gut sichtbar morgens am Straßenrand bereit. Jede Straße wird nur einmal angefahren.

Bitte beachten: Die Christbäume in Weilbach werden *NUR* von der Jugendfeuerwehr geholt und *NICHT* mehr vom Bauhof.

Die Jugendfeuerwehren freuen sich bei dieser Aktion über eine kleine Spende. Diese können Sie sichtbar am Baum anbringen, den Christbaumsammlern direkt mitgeben oder auf alternativem Weg abgeben.

Vielen Dank im Voraus
Ihre Freiwillige Feuerwehr Weilbach und Freiwillige Feuerwehr Weckbach/Gönz

Carnevalsgesellschaft „Weilbacher Frösch“

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Freunde, Gönner und Sponsoren,
es ist an der Zeit, Euch für das entgegengebrachte Vertrauen und für Eure Unterstützung DANKE zu sagen. Wir wünschen ALLEN ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2023. Wir freuen uns bereits heute auf ein baldiges Wiedersehen auf einer unserer zukünftigen Veranstaltungen.
Bleibt gesund,

Eure Vorstandschaft der CGW

Termine der CGW:

Samstag, 30.12.2023	9. Glühweintreff auf dem Gotthardsberg
Sonntag, 07.01.2024	Kartenvorverkauf mit Frühstück für die Prunksitzung

Samstag, 13.01.2024	Nachtumzug in Großheubach
Freitag, 19.01.2024	Prunksitzung im Rathaussaal um 19:33 Uhr
Samstag, 20.01.2024	Prunksitzung im Rathaussaal um 19:33 Uhr
Sonntag, 21.01.2024	Kinder- und Seniorennachmittag um 14:33 Uhr
Donnerstag, 08.02.2024	Altweiberfasching in Weilbach
Sonntag, 11.02.2024	Kreisumzug in Großheubach
Montag, 12.02.2024	Rosenmontagsumzug in Schneeberg
Dienstag, 13.02.2024	Faschingsumzug in Amorbach
	Kehraus im Sportheim Weilbach
	Faschingsverbrennung am Dreiröhrenbrunnen um 20:00 Uhr
Freitag, 01.03.2024	Narrenberg in Amorbach
Freitag, 22.03.2024	Generalversammlung im Vereinsheim der CGW
Mittwoch, 29.05. – Sonntag, 02.06.2024	2. Vereinszeltlager in Zittenfelden
Freitag, 21.06.2024	Hocketse vor dem CGW-Heim
Montag, 11.11.2024	Faschingseröffnung am Dreiröhrenbrunnen
Samstag, 16.11.2024	Prinzenpaarempfang und anschließendem 3. Krönchenfest
Samstag, 23.11.2024	Lichterzauber
Sonnstag, 24.11.2024	Glockenmarkt
Sonntag, 29.12.2024	10. Glühweintreff auf dem Gotthardsberg

FC Bayern Fanclub Weilbach / Ufr.

Termine und Vorschau unseres Fanclub‘s

28.12.2023	Winterwanderung 2023
12.01.2024	Fahrt zum Heimspiel gegen 1899 Hoffenheim
30.03.2024	Fahrt zum Heimspiel gegen Bor. Dortmund
27.04.2024	Fahrt zum Heimspiel gegen Eint. Frankfurt
07.06.2024	Generalversammlung mit Neuwahlen
29.06.2024	Sommerfest
21.12.2024	Weihnachtsfeier
27.12.2024	Winterwanderung

Der FC Bayern Fanclub Weilbach / Ufr. wünscht all seinen Mitgliedern, Gönnern und Fans ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten, vor allem gesunden Rutsch ins neue Jahr 2024.

Mit weihnachtlichen Grüßen,
Euer FC Bayern Fanclub Weilbach / Ufr.
Die Vorstandschaft

WIR DANKEN IHNEN FÜR IHR VERTRAUEN

Familie Broßler und Team wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr.

MONTEURE GESUCHT

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Gerne per Telefon oder E-Mail.

Großheubach, Industriestr. 20, Tel.: 09371 9753-0 | Di.-Fr. 09:30-18:30, Sa. 09:30-16:00
Erbach, Neckarstr. 19, Tel.: 06062 912005 | Di.-Fr. 09:30-18:30, Sa. 09:00-14:00
Sprechen Sie uns gerne auf Wunschtermine außerhalb der Öffnungszeiten an.
Terminvereinbarung: **09371 9753-0** oder **www.brossler.de**

Blog-Artikel

Petra und Gerhard Broßler

BROßLER®

Küche Aktiv

Freiwillige Feuerwehr Weilbach

Feuerwehr Weilbach - Kinderfeuerwehr

„Warum haben wir eigentlich keine Bambini Feuerwehr?“ „Darüber habe ich tatsächlich auch schon nachgedacht.“ „Also, ich hätte Zeit und Lust!“ So fing alles an… aus einer kleinen Idee von den beiden Betreuerinnen der Kinderfeuerwehr Weilbach, Franziska Kowalski und Tanja Rudolf, wurde kurze Zeit später schon Ernst. Zusammen mit dem 1. Kommandant Alexander Rudolf haben sie alles für eine Gründung der Kinderfeuerwehr Weilbach vorbereitet und konnten an ihrem ersten Infotreffen bereits 13 interessierte Kinder für die Kinderfeuerwehr gewinnen.

„Mit der Gründung sehen wir einen großen Schritt, um auch in Zukunft genügend Feuerwehrleute in Weilbach zu haben.“ Mädchen und Jungen im Alter von sechs bis 10 Jahren können bei der Kinderfeuerwehr „Löschfrösche Weilbach“ mitmachen. Ab dem 10. Lebensjahr wechseln sie dann in die Jugendfeuerwehr.

Das Ziel der Kinderfeuerwehr besteht darin, die Kinder auf den späteren Dienst der Jugendfeuerwehr heranzuführen. Sie lernen spielerisch den Umgang mit den Gefahren des Feuers und den richtigen Umgang mit Löschmitteln kennen. Ebenso erlernen sie geeignete Rettungsmaßnahmen bei Unfällen und wissen diese richtig und selbstbewusst einzusetzen. Gemeinsames Basteln, Spiele spielen, Experimente durchführen und zusammen Spaß haben, sollen die Teamfähigkeit und Kommunikation fördern.

Gotthard-Grundschule Weilbach

Bischof Nikolaus im Weilbacher Wald getroffen
Gotthard-Grundschule: Nikolaustag mit Budenzauber im Pausenhof

Einen außergewöhnlichen Nachmittag erlebten alle Schüler der Gotthard-Grundschule am Nikolaustag. Eine kleine Wanderung führte die drei Klassen mit ihren Lehrern und Rektor Jürgen Legler über den Steinrichsweg und am Wasserhäuschen vorbei hinein in den Wald.

Dort begegneten sie Bischof Nikolaus, der standesgemäß mit Mitra und Bischofsstab vor den Schülern stand. Er freute sich, so viele Kinder auf einmal zu sehen und hatte viel Gutes über die Schulklassen zu berichten. Den ein oder anderen Rat, wie man sich im Unterricht, aber auch anderen gegenüber verhalten sollte, gab er als Motivation mit auf den Weg. Natürlich wollte man Nikolaus nicht einfach weiterziehen lassen, ohne ihn mit einem Gedicht der Klasse 2/3 und einigen von allen Kindern gesungenen Adventsliedern zu erfreuen. Bevor sich Bischof Nikolaus verabschiedete, hatte er für die Klassen kleine Geschenke dabei. Wieder an der Schule angekommen, warteten schon Eltern, Geschwister und Großeltern auf die jungen Wanderer. Der Elternbeirat mit seiner Vorsitzenden Katrin Schulz hatte für alle Gäste bereits süße und deftige Leckereien sowie Getränke vorbereitet. Bauhofmitarbeiter hatten zuvor schon zwei Buden aufgestellt, die ein wenig Weihnachtsmarktflair aufkommen ließen. Gemeinsam wurden Nikolaus- und Adventslieder gesungen, bevor sich alle stärken konnten. Herzlichen Dank sagt das Lehrerkollegium dem Elternbeirat für die wunderbare Idee mit dem Nikolaustag und der hervorragenden Versorgung!

Clemens Baier, Gotthard-Grundschule

Bücherei Weilbach

Treffpunkt Bücherei
Kath.-öffentl. Bücherei Weilbach Hauptstraße 63
leih' dir was.
Öffnungszeiten:
Mi. 16:30 - 18:30 Uhr
Fr. 15:00 - 16:30 Uhr
So. 10:30 - 12:00 Uhr
Tel.: 09373 / 971950

WEIHNACHTEN 2023
Allen unseren Leserinnen und Lesern
wünschen wir ein
frohes und friedvolles Weihnachtsfest
und für das Neue Jahr 2024 alles erdenklich Gute !

Wir danken Ihnen für Ihre Lesetreue und für Ihre Unterstützung jeglicher Art für die Bücherei Weilbach.

Unsere Bücherei ist geöffnet:
Freitag, 22.12.2023 von 15.00 Uhr – 16.30 Uhr
Mittwoch, 27.12.2023 von 16.30 Uhr – 18.30 Uhr
Freitag, 29.12.2023 von 15.00 Uhr – 16.30 Uhr

Im Neuen Jahr sind wir wieder zu den gewohnten Ausleihzeiten für Sie da.
Das Büchereiteam freut sich über Ihren Besuch !

www.buechereiweilbach.de info@buechereiweilbach.de

Musikverein Weilbach

Einladung zur Generalversammlung am Freitag, 12.01.2024
im Rotkreuzheim Weilbach, An der Güterhalle 1, Beginn: 19.30 Uhr

Tagesordnung:
- Begrüßung und Bericht des Vorstands Geschäftsbetrieb
- Begrüßung und Bericht des Vorstands Finanzen
- Bericht der Schriftführerin
- Bericht der Kassenprüfer
- Bericht der Dirigentin
- Neuwahlen
- Wünsche und Anträge

Wir würden uns sehr über ein zahlreiches Erscheinen freuen, da mit den Neuwahlen wichtige Weichen für die Zukunft des Musikvereins gestellt werden sollen.
Wünsche und Anträge sind bitte schriftlich bis spätestens Mittwoch, 03.01.2024 an die Vorsitzende Frau Claudia Schweizer einzureichen.

Nur so kann gewährleistet werden, dass sich die Vorstandschaft vorbereiten und in Ihrem Sinne arbeiten kann.

Mit freundlichen Grüßen
Die Vorstandschaft des Musikverein Weilbach e.V.
Claudia Schweizer, Reuenthaler Str. 36, Weilbach
Hendrik Wörner, Reuenthaler Str. 10, Weilbach

*Unser Beitrag zum Fest der Liebe: Ab 250,- € Einkaufswert sparen Sie 50,- €; ab 400,- € Einkaufswert sparen Sie 100,- € und ab einem Einkaufswert von 800,- € sparen Sie sogar 200,- €. Gültig bis 30.12.2023 beim Kauf einer Brille in Sehstärke. Diese Aktion ist nicht mit anderen Angeboten kombinierbar. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Unsere Filialen finden Sie auf unserer Website. SCHWIND SEHEN & HÖREN GmbH · Mainparkstr 12 · 63801 Kleinostheim · Tel. 06027 - 9797000

www.schwind-sehen-hoeren.de

SCHWIND
SEHEN & HÖREN

20. JAN 2024

13.00 – 17.00 Uhr

SAVE THE DATE

EINLADUNG

1. Langener Elterntag

Kostenfreie Infos, Tipps & Spaß für werdende und junge Eltern:

Coachings:

- Familie und Beruf – geht das zusammen?
- Gesunder & sicherer Babyschlaf
- Stillberatung & Säuglingspflege
- Rückentraining für Schwangere

Sowie:

- Babybauch - Painting
- Ihr persönliches Familienfoto
- Besichtigung des Kreißsaals
- Sowie viele weitere Beratungsangebote
- Für „große Geschwister" ab 3 Jahren: Teddyklinik, Wickeldiplom u.v.m.

ASKLEPIOS
KLINIK LANGEN

Asklepios Klinik Langen
Röntgenstr. 20, 63225 Langen
www.asklepios.com/langen

Wir verbinden Euch mit

T GLASFASER

Schnell. Stabil. Zukunftssicher.

Bald auch für Ihr Zuhause

Jetzt kostenlosen Glasfaser Hausanschluss sichern

Erleben, was verbindet.

Kompetente Beratung · Buchung oder Vorreservierung · Persönlicher Ansprechpartner vor Ort

Com Audio Torun

ACR

CAT GmbH

T PARTNER

In der Seehecke 7
63924 Kleinheubach
Tel/ 09371 – 65 000 66
E-Mail mobilfunk@acr-kleinheubach.de
Web www.acr-kleinheubach.de

DER GUTE

RUF privat

HEIZUNG • BAD • KLIMA • PV

Projektleiter (m/w/d)

Projektleiter (m/w/d) GESUCHT

© hansenwerbung.de

Deine Aufgaben:
- Kundenberatung- und betreuung
- Erstellung von Angeboten
- Vorbereitung, Planung und Abwicklung unserer Projekte (Neubau, Modernisierung, Instandsetzung)

Dich erwartet:
- Ein junges & motiviertes Team
- Wertschätzung und volle Unterstützung deines jungen Chefs
- Ein sicherer, zukunftsorientierter & abwechslungsreicher Job
- Übertarifliche Bezahlung mit Weihnachts- und Urlaubsgeld, betr. Altersvorsorge sowie 30 Tage Urlaub
- Moderne Ausstattung für deinen Arbeitsplatz
- Angenehme & flexible Arbeitszeiten
- Verschiedene Firmenevents mit Wiederholungsbedarf

Starte jetzt DEINE Zukunft und komm in unser Team!

Bei Interesse bitte Bewerbung an: bewerbung.miriam.ruf@rufprivat.de

RUFprivat GmbH • Industrieweg 15 • 63924 Kleinheubach • Tel.: (0 93 71) 98 98 40 • www.rufprivat.de